

# *gipfel.*BLICKE

▲ **Grenzenlose Freizeit**  
zwischen Bayern und Böhmen

▲ **Frühling 2022**  
April | Mai | Juni



 Bayern

# Mode einzig anders

im Bayerischen Wald

Ihr Mode-  
Ausflugstipp  
Nr. 1



## Servus

IM OBEREN BAYERISCHEN WALD & BÖHMERWALD

Unser Freizeitmagazin gipfelBLICKE begleitet Sie in vier Ausgaben durch die Jahreszeiten in der Erlebnisregion Oberer Bayerischer Wald mit dem angrenzenden Böhmerwald. Dabei dürfen Sie sich auf tolle Inspirationen freuen im Land von Gebirgs- und Flusslandschaften zwischen Arber, Osser, Čerchov, Gibacht, dem Schwarzach- und Regental.

Gerade jetzt, wenn der letzte Schnee auf den Höhenzügen schmilzt und die wärmenden Strahlen der Sonne die Natur immer mehr erwecken lässt, hat die Landschaft einen besonderen Reiz. Überall drängen frisches Grün und zarte Blüten aus der Erde. Genau der richtige Zeitpunkt für einen Ausflug oder einen Urlaub unter dem Motto „Wieder raus in die Natur“.

In gipfelBLICKE finden Sie viele Tipps für einen abwechslungsreichen Aufenthalt, egal ob Sie allein, zu zweit oder mit Kind und Kegel unterwegs sind. Nehmen Sie sich Zeit, blättern Sie ein wenig durchs Magazin und staunen Sie, wie vielfältig Land und Leute hier sind.

Wir wünschen Ihnen viele schöne, erlebnisreiche und erholsame Momente und Eindrücke bei uns im grenzenlosen Woid!

Ihr Team vom Freizeitmagazin gipfelBLICKE



**Christian Schwankl**  
Magazinleitung



**Karin Mertl**  
Redaktionsleitung



### Titelbild

Frühlingserwachen im Oberen Bayerischen Wald. Hier bei den Einödhöfen im Lamer Winkel.

(Foto: © Woidlife Photography)

### Nächste Ausgabe

**gipfelSOMMER**  
Juli - August

### Annahmeschluss

**gipfelSOMMER**  
29. April

### Erscheinungen

**gipfelFRÜHLING**  
April - Mai - Juni

**gipfelSOMMER**  
Juli - August

**gipfelHERBST**  
September - Oktober -  
Mitte November

**gipfelWINTER**  
Advent - Weihnachten -  
Januar - Februar - März



## 20 | gipfelFRÜHLING

Die Natur erwacht zu neuem Leben



## 44 | gipfelKULTUR

Kunst und Kultur sehen und erleben



## 54 | gipfelKALENDER

Die schönsten Veranstaltungen

## 06 | gipfelHEIMAT

Übersichtskarte und Regionen im Oberen Bayerischen Wald und Böhmerwald

### Impressum

**Herausgeber** © agentur SSL GmbH & Co. KG  
Sachsenring 31, 94481 Grafenau

**Magazinleitung** Christian Schwankl  
Tel. 08552 625094  
schwankl@agentur-ssl.de

**Redaktionsleitung** Karin Mertl  
Tel. 08581 735  
waldgeist@agentur-ssl.de

**Leitung Layout/Grafik** Michael Reih  
Tel. 08552 625095  
reih@agentur-ssl.de

**Anzeigenservice** Elisabeth Simböck  
magazine@agentur-ssl.de

### Digital



Lesen Sie bequem von zuhause jede Ausgabe aktuell als ePaper unter: [agentur-ssl.de/gipfelblicke](http://agentur-ssl.de/gipfelblicke)

### Fotonachweis

Mit freundlicher Genehmigung der beteiligten Touristinfos, des Tourismusverbandes Ostbayern, des Naturparks Oberer Bayerischer Wald, von Woidlife Photography und Simon Tschannerl (Trenckfestspiele Waldmünchen).

Der Herausgeber übernimmt für Vollständigkeit, abgesagte Termine, für Übertragungs- oder sonstige Fehler, sowie eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung. Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.

## Inhalt

### 06 | gipfelHEIMAT

- 03 ... Editorial und Erscheinungsweise
- 06 ... Übersichtskarte  
Oberer Bayerischer Wald und Böhmerwald
- 08 ... Erlebnisregionen  
Cham, Bayerischer Wald-ganz oben, Böhmerwald-Domažlice, Lamer Winkel, Zellertal
- 12 ... Naturpark Oberer Bayerischer Wald  
Das Naturschutzgebiet Regentalaue
- 18 ... Reiseinfos für Tschechien

### 20 | gipfelFRÜHLING

- 21 ... Über das Zwercheck zum Osser
- 26 ... Die Gipfel im Überblick
- 29 ... Der Goldsteig
- 30 ... Die Landmarken erkunden

- 36 ... Auf dem „Zellertal Radweg“
- 40 ... Die „Trans Bayerwald“

### 44 | gipfelKULTUR

- 45 ... Die Stadt Cham entdecken
- 48 ... In der Drachenhöhle
- 51 ... Traditionen im Chodenland
- 52 ... Waldmünchen und die Panduren

### 54 | gipfelKALENDER

- 55 ... Regelmäßige Termine und Ausstellungen
- 57 ... Termine im April
- 61 ... Termine im Mai
- 67 ... Termine im Juni

# Erlebnisregion

*Oberer Bayerischer Wald & Böhmerwald*



## Erlebnisstadt Cham

Tourist-Info Cham  
Propsteistr. 46  
93413 Cham  
Tel. 09971 8579 410  
tourist@cham.de  
www.cham.de



Im Naturpark Oberer Bayerischer Wald in der Urlaubsregion Land der Regenbogen liegt die Kreisstadt Cham. Jeden Tag pünktlich um 12.05 Uhr erklingt die „Marseillaise“ vom Glockenspiel des Rathauses. Die französische Nationalhymne war ursprünglich ein Kriegslied für die Rheinarmee und dem gebürtigen Chamer Nikolaus Graf von Luckner gewidmet. Auch im Cham der heutigen Zeit ist Luckner noch immer allgegenwärtig. Die Besichtigung seines Geburtshauses ist fester Bestandteil einer jeden Stadtführung, auf dem

kunstvollen Marktbrunnen ist er als wasserspeiende Statue dargestellt und im gesamten Innenstadtbereich trifft man gleich auf mehrere lebensgroße Luckner-Figuren mit prächtigen Uniformen. Doch auch sonst hat die Stadt Cham einiges zu bieten - von Sehenswürdigkeiten wie dem Wahrzeichen der Stadt, dem Biertor, oder der berühmten Florian-Geyer-Brücke aus dem Kriegsfilm „Die Brücke“ über kulinarische Spezialitäten aus Nah und Fern in mehr als 60 renommierten Restaurants bis hin zu 100.000 Qua-

adratmetern Shopperlebnis pur. Das Zentrum der alten Handelsstadt bildet der historische Marktbrunnen mit spätgotischem Rathaus, der Pfarrkirche St. Jakob aus dem 14. Jahrhundert und dem kunstvollen Marktbrunnen mit seinen wasserspeienden Figuren.

Cham ist immer eine Reise wert - ob gemeinsam mit der Familie, dem Partner oder in einer Gruppe Gleichgesinnter. An den Ufern des Regens entdecken Sie die unberührte Natur und das breitgefächerte Kulturangebot.



## Bayerischer Wald - ganz oben

Tourismgemeinschaft  
Waldmünchner Urlaubsland e.V.  
Marktplatz 16  
93449 Waldmünchen  
Tel. 09972 307-24  
tourist@waldmuenchen.de

Natur-Erlebnis-Land Furth im Wald  
Hohenbogenwinkel  
Tourist-Info Marktplatz 10  
93453 Neukirchen b.Hl.Blut  
Tel. 09947 9408-21  
info@hohenbogenwinkel.de  
www.bayerischer-wald-ganz-oben.de

Ganz oben im Bayerischen Wald, wo der Wald Bayern und Böhmen verbindet, wartet eine kontrastreiche Landschaft darauf, von Ihnen entdeckt zu werden. Von unseren Gipfeln aus weitet sich der Blick über Grenzen hinweg. Entdecken Sie sich selbst, erleben Sie unsere Geschichte hautnah, fühlen Sie die Unverfälschtheit der Menschen. Ganz oben stehen wir nicht nur geografisch, unser „Further Drache“ hat als größter Schreitroboter der Welt einen Platz „ganz oben“. Von den Aussichtstürmen auf unseren Bergen können Sie sich den Wind um die Nase wehen lassen.

Ganz oben dürfen wir uns auch bei unseren grenzüberschreitenden Aktivitäten einordnen. Ein Novum ist, dass unsere DSV nordic aktiv Region „Oberer Bayerischer Wald / Böhmischer Wald - Horní Bavorský les / Český les“ als erste deutsch-tschechische Region grenzüberschreitend und durchgängig zweisprachig vom DSV zertifiziert wurde. Egal, ob Sie im Sommer oder im Winter zu uns kommen wollen, wir sind Drachenland, Familien- und Kinderland, Aktiv- und Erlebnisland und nicht zuletzt Kulturland. Bei uns sind Erholung und erlebnisreiche Urlaubstage garantiert.

## Gemeinden

Amschwang  
Eschlkam  
Furth im Wald  
Neukirchen b. Hl. Blut  
Gleißenberg  
Tiefenbach  
Treffelstein  
Schönthal  
Rötz  
Waldmünchen

**Werkstatt • Fachmarkt**  
**ASCHENBRENNER**  
**Spielwaren** auf 800 m<sup>2</sup>

**Spielzeug bis unter die Decke!**  
Wir führen hochwertige Spielwaren für Kinder und Sammler.  
Unser Sortiment umfasst u.a.:  
Holzspielwaren • Plüschtiere  
Kinderbücher • Puzzles • Spiele  
Trampoline und Spielgeräte • Bauernhöfe  
und Schuppen • Schlitten diverser  
Hersteller • Puppenhäuser • RC-Fahrzeuge

LEGO Schleich SIKU KOVAŘ BRLENA Ecklin  
fischertechnik LOEWE DINO CARS TOMY  
LOBE weise-toys Smoby KOSMOS BRIO  
siku BABA HABA  
bruder KAPLA Erzi 1001 Simba  
WIKING UH HORNBY Lamaze  
BRITAIN HORNBY goki Hape Mein  
REPLICAR playmobil HORNBY Barbie Tronica

Waltersau 8 • 93471 Ambruck • Telefon 09945 729 • www.aschenbrenner-ambruck.de

**Runding**  
Staatlich anerkannter Erholungsort.

Archäologisches Freilichtmuseum  
**Burgruine Runding**  
Mit gut 5.000 m<sup>2</sup> größte flächig freigelegte Burgruine Bayerns

Wo einst Ritter hausten, vornehme Damen weiten und edle Herren Hof hielten, können Sie - mit etwas Fantasie - eine spannende Zeitreise durch 800 Jahre erleben.

**Jeden Donnerstag**  
Sommerzeit: 19.00 Uhr  
Winterzeit: 15.00 Uhr

**Führung des Kastellans**  
Treffpunkt:  
Vorhof der Burgruine  
Unkostenbeitrag:  
2,50 EUR, Kinder bis  
12 Jahre frei

**Tauchen Sie - in den Mauern der einst größten und mächtigsten Burg des Bayerischen Waldes - ein ins Mittelalter.** [www.runding.de](http://www.runding.de)

Aktuelle Öffnungszeiten Corona:  
- imposanter Grundriss  
- anschauliche Beschilderung  
- atemberaubender Rundblick  
- **ganzjährig und kostenlos frei zugänglich\***

gebührenfreie  
**Parkplätze in der Ortsmitte**  
ca. 500 m Fußweg bis zur Burgruine

\* Kein Winterdienst auf der Museumsanlage und den Zugangswegen. Betreten auf eigene Gefahr. Eltern haften für ihre Kinder.

**300 Jahre Graf Luckner**  
„1742: Cham in Flammen - Der Trenck vorm Tor!“  
Themenwochenende in der Innenstadt  
**24. bis 26. Juni 2022**  
Feiern Sie mit uns  
Konzerte, Führungen, Ausstellungen, Bauernmarkt, Bühnenszenen,  
Historischer Markt „Handwerk anno dazumal“ zum Schauen & Kaufen  
[www.cham.de](http://www.cham.de)

Ihr Programm & Informationen

## Böhmerwald - Domažlice

Tourist-Info Domažlice  
Chodské náměstí 96  
CZ-344 01 Domažlice  
Tel. +420 379 725 852  
[www.domazlice.eu](http://www.domazlice.eu)  
[www.idomazlice.cz](http://www.idomazlice.cz)



Kaum eine tschechische Region hat sich ihren Charakter so wie das Chodland bewahrt. Eingebettet in die hügelige Landschaft mit Wäldern, Feldern und Weiden finden sich malerische Dörfer. Entlang der Wege stehen Bildstöcke, an den Bächen drehen sich Mühlräder, an vielen Orten bieten Bänke dem Wanderer Rast und einen schönen Ausblick. Die malerische Stadt Domažlice ist geprägt vom Marktplatz mit Laube, dem typisch schiefen Turm und dem unteren Stadttor. Im Sommer und am Wochenende kann man auf dem Marktplatz den Nachtwächter treffen, der mit seinem Gebet, Gesang und seiner Trompete

den Abend anmeldet. Die meisten Sehenswürdigkeiten im Chodland sind durch markierte Wander- und Radwege verbunden, z.B. der grenzüberschreitende Radweg Domažlice nach Furth i. Wald. Im Sommer empfängt das schöne Bad in Babylon mit dem hölzernen Kabinengebäude alle Wasserratten. Wer es weniger natürlich dafür etwas spektakulärer mag, dem sei das Erlebnisbad im nahen Kdyně empfohlen. Das Chodland gewinnt sicher auch Ihr Herz, wenn Sie ihm die Möglichkeit dazu geben und es ohne Hast und mit offenen Augen durchstreifen.

## Lamer Winkel

Tourist-Info Arrach  
Lamer Straße 78  
93474 Arrach  
Tel. 09943 1035  
[tourist@arrach.de](mailto:tourist@arrach.de)

Tourist-Info Lam  
Marktplatz 1  
93462 Lam  
Tel. 09943 777  
[tourist@lam.de](mailto:tourist@lam.de)

Tourist-Info Lohberg  
Rathausweg 1a  
93470 Lohberg  
Tel. 09943 941313  
[tourist@lohberg.de](mailto:tourist@lohberg.de)

[www.lamer-winkel.bayern](http://www.lamer-winkel.bayern)



Eingebettet in eine hufeisenförmigen Bergkette - umrahmt von den meisten Eintausedern des Bayerischen Waldes - das ist der Lamer Winkel mit seinen drei Orten Arrach, Lam und Lohberg. Hier erleben Sie landschaftliche Vielfalt und Harmonie im Einklang mit der Natur. Der Lamer Winkel, das ist Heimat in echt - echt natürlich, echt familiär und echt zu erleben. Gemeinsam mit dem Böhmerwald bildet der Bayerwald die größte zusammenhängende Waldlandschaft Mitteleuropas. Und nirgendwo gibt es mehr „Tausender“ unter den Waldbergen als im Lamer Winkel. Natur, Wandern, Mountainbiken, Trailrunning - all

das und noch viel mehr können Sie bei uns erleben und natürlich Gastfreundschaft mit ganz viel Herz, denn die Seele des Lamer Winkels machen nicht zuletzt die Menschen aus, die hier leben. Traditionen und Brauchtum werden noch gepflegt und mit Leben gefüllt. An vielen Stellen begegnet man Wegkreuzen, Martern oder Totenbrettern, oft in Holz gefasste Schicksale, die von den Menschen hierzulande erzählen. Egal ob Sie die Region erkundern, mit dem Mountainbike oder im Laufschrift erklimmen oder in aller Stille genießen, der Lamer Winkel hält viele schöne Angebote bereit.



## Zellerthal

Tourist-Information Arnbruck  
Gemeindezentrum 1  
93471 Arnbruck  
Tel. 09945 941016  
[tourist-info@arnbruck.de](mailto:tourist-info@arnbruck.de)

Tourist-Information Drachselried  
Zellerthalstraße 12  
94256 Drachselried  
Tel. 09945 905033  
[tourist-info@drachselried.de](mailto:tourist-info@drachselried.de)

[www.zellerthal-online.de](http://www.zellerthal-online.de)

Inmitten des Zellerthals, direkt an der Glasstraße und unterhalb des Höhenzuges Kaitersberg - Großer Arber, liegen die Erholungsorte Arnbruck und Drachselried. Die Ursprünglichkeit von Wiesen und Wäldern und ein einzigartiges Panorama auf die Bayerwald Berge zeichnen die Ferienregion Zellerthal aus.

Aber nicht nur Wanderer und Bergsportler können im Zellerthal ihrem Lieblingssport nachgehen. Der Bayerische Wald hat sich in den vergangenen Jahren zu einem wahren Paradies für Radsportfreunde entwickelt. Touren für Genussradler oder technisch anspruchsvolle Trails - hier kommen alle Biker voll auf ihre Kosten.

Tauchen Sie ein in die Vielfalt der Bergwelt: Wandern - immer und überall, rein in die Wanderschuhe und raus in die Natur. ... das bietet die einmalige Lage der beiden Gemeinden.

# Ihr Urlaubsdomizil

ZU JEDER JAHRESZEIT – GENIESSEN, WOHLFÜHLEN, ZU HAUSE SEIN






**WALD GENUSS HEIMAT**  
Grüß Gott und herzlich willkommen im Hotel-Ferienhaus- Gästehaus RÖSSLWIRT mit eigener Metzgerei und Genuss Laderl

*Lassen Sie den Alltag hinter sich in unseren traditionellen Familienbetrieb. Wir laden Sie zum Wohlfühlen, Entspannen und Genießen ein. Unsere traditionsbewusste, moderne Rösslwirt- Genuss Küche mit Junior- und Küchenchef Werner verwöhnt Sie mit Gerichten aus natürlich, frischen Zutaten aus unserer Region. Wild aus eigener Jagd, Rind, Kalb, Schwein und Geflügelfleisch von heimischen Landwirten, Fisch aus frischem Fang, Heimische Mühlen, Gärtnereien, Brennereien, Imker, Brauereien, Landwirte und Direktvermarkter beliefern und wöchentlich und nach Bedarf.*

**Wir bieten Ihnen:**  
Für einen guten Start in den Tag:  
Täglich Schlemmerfrühstück von 7.30 bis 10.00 Uhr, sonntags mit Sekt

**Täglich wechselnde Spezialitäten**  
**Montag:** frische Schweineleber  
**Dienstag:** Ab 10 Uhr frische Weißwürstl, Weißwurstfrühstück, Schlachtfrische Schlachtplatte  
**Mittwoch:** Spezialitäten Burger u.a. Woidburger mit Wildfleisch  
**Donnerstag:** Ab 10 Uhr frische Weißwürstl, Weißwurstfrühstück, Schweinshaxn Tag  
**Freitag:** Fangfrische Forellen und Saiblinge verschieden zubereitet  
**Samstag:** Leckere Steaks mit Dips und Beilagen / Pastagerichte  
**Sonntag:** Feines, leckeres und deftiges aus „Rösslwirts Bratenküche“.

**Frühstück vom Buffet pro Person 9,90 €**

Schneeschuh-Verleih mit Stöcke pro Person 10,00 €

E-Bike Verleih für Hausgäste u. nicht Hausgäste p.Tag 20,00 €/ Helm 2,50 € und E-Bike Lademöglichkeit

Wanderfreundlicher Hotel- u. Gaststättenbetrieb – Umweltfreundliche Auszeichnung in Gold

Fahrrad und Motorrad freundlicher Betrieb

Ihre Familie Klingseisen · Engelshütter Straße 1 · Lambacher Str. 3 · 93462 Lam · Tel. 09943/1275 · Fax 09943/8910 · [info@roesslwirt.de](mailto:info@roesslwirt.de)

[www.roesslwirt.de](http://www.roesslwirt.de)

# Naturpark Oberer Bayerischer Wald

AUSSICHTSREICH. WALDREICH. STEINREICH.

Der als Qualitätsnaturpark zertifizierte Naturpark Oberer Bayerischer Wald zeichnet sich durch eine außergewöhnliche Vielfalt aus. Von extremen Trocken-Kiefern-Wäldern, über seltene Niedermoore und artenreichen Auen, bis hin zu über 1000 Meter hohen Gipfeln: Hier gibt es viele Naturschätze zu entdecken.

Mit 179.600 ha zählt er zu den größten Naturparks in Bayern. Mit den über 1.000 m hohen Bergen Großer Arber (1.456 m), Osser (1.293 m), Enzian (1.285 m), Schwarzeck (1.238 m), Kaitersberg (1.132 m) und Hohenbogen (1.073 m) und mit seinen Flusstälern und Seen kann er mit einer reizvollen und abwechslungsreichen Landschaft aufwarten.

Artenreich sind Fauna und Flora besonders in schützenswerten und geschützten Biotopen, wo sich seltene Pflanzen wie Orchideen, Wollgras, Trollblume, Arnika, Fieberklee und viele andere finden lassen. Ein dichtes Netz von bestens ausgeschilderten Wanderwegen, über 900 km markierte Radwege sowie ein dichtes Netz an Mountainbikestrecken führen durch den Naturpark Oberer Bayerischer Wald.

Die vier Naturparkranger laden ein zu erlebnisreichen Führungen ganz nach Adalbert Stifter: „Das Beste steht nicht immer in den Büchern, sondern in der Natur“. Eine „Entführung“ zum Kleinen Arbersee, ins Arracher Moor, zur Teufelsmauer, in den Felsenpark oder in die Hölle, um nur einige zu nennen, sollte man sich nicht entgehen lassen.



▲ Naturpark



▲ Herrliche Ausblicke begleiten die Wanderer auf der Acht-Tausender-Tour.

◀ Die Rötelseeweiher in der Regentalau.

## Wandern und genießen

IN DER „HÖLLE“ UND IM „PARADIES“

Im Bayerischen Wald gibt es einen Nationalpark und zwei Naturparke. Der zertifizierte Qualitätsnaturpark Oberer Bayerischer Wald ist einer davon und damit auch Teil des größten zusammenhängenden Waldgebirges Mitteleuropas – des „Grünen Dach Europas“. Die Natur nutzen und die Natur dabei schützen – das ist das Ziel der Naturparkarbeit. Und dabei hat auch der Obere Bayerische Wald, genau gesagt sind dies der Landkreis Cham und drei Gemeinden aus dem angrenzenden Landkreis Schwandorf, einiges, womit er aufwarten kann.

Da wäre zum Beispiel die „Acht-Tausender Tour“, eine Wandertour durch die ursprüngliche Bergwelt über den Dächern des Bayerischen Waldes. Da wären auch Wege, die durch die „Hölle“ direkt ins „Paradies“ führen. Diese bibli-

schen Stationen sind jedoch weder Teufels Werk noch Gottes Beitrag, sondern Naturschönheiten, die schon immer die menschliche Phantasie beflügelten.

### PFAHL, FLÜSSE UND AUEN

Der 140 km lange Quarzgang des „Pfahls“ ist vor mehr als drei Millionen Jahren durch einen Längsriss im alten Rumpfgebirge entstanden. Er überquert den Naturpark von Südost nach Nordwest. Sehr prägend sind auch die Flusstäler der Flüsse Regen, Chamb und Schwarzach. Die Cham-Further-Senke mit ihren charakteristischen Auen wurde bereits in der Altsteinzeit (bis 8.000 v.Chr.) besiedelt. Die belegbare Geschichte beginnt allerdings erst im Jahr 748, als die Urfparrei Chammünster gegründet wurde. Die wunderschöne romanische Kirche ist

auch heute noch das Wahrzeichen der Region. Sie lag an der wichtigsten Handelsstraße zwischen Bayern und Böhmen und wurde zum Ausgangspunkt für die Besiedelung des restlichen Bayerischen Waldes.

### FLORA UND FAUNA SATT

Im Naturpark Oberer Bayerischer Wald präsentiert sich eine nahezu ursprüngliche Natur. Viele Tiere, die man vielleicht von Zoobesuchen kennt, leben hier im ostbayerischen Grenzgebiet, entlang des ehemaligen „Eisernen Vorhangs“. Luchs, Fischotter, Auerwild und so einige mehr haben sich hier ihren Lebensraum erhalten, aber auch seltene Wasservögel und Wiesenbrüter finden vor allem im Naturschutzgebiet Regentalau optimale Rast und Brutbedingungen.



- ▲ Führungen mit den Rangerinnen und Rangern zeigen die Schönheiten des Naturparks
- ▶ Am Kleinen Arbersee
- ◀ Im Arracher Moor

### ÖKOLOGISCHE SCHÄTZE

Die Regentaläue ist eines der ökologischen Aushängeschilder des Naturparks. Der 1.800 Quadratkilometer große Auenbereich genießt als Naturschutzgebiet nationale und internationale Bedeutung. 1.000 Tier- und über 500 Pflanzenarten sind hier beheimatet, davon seien nur beispielhaft Knabenkraut, Buschnelke oder Teufelskralle erwähnt.

Besonders beeindruckend sind die Naturschutzgebiete am Kleinen Arbersee mit seinen schwimmenden Inseln oder der im Falkensteiner Vorwald gelegene Schloss- und Felsenpark rund um die Burg Falkenstein. Der zweitgrößte Felsenpark Bayerns besteht aus zahlreichen Granitklippen, dem Froschmaul, dem Steinernen Gässchen, dem Hohlen Stein oder der Himmelsleiter. Einzigartig ist auch das Arracher Moor mit seinen seltenen Pflanzen. Aber Vorsicht: Hin und wieder treffen sich hier die Moorhexen!

### RANGER ALS VERMITTLER ZWISCHEN MENSCH UND NATUR

Laura, Christoph, Franz und Christian – so heißen die vier Naturparkranger im Oberen Bayerischen Wald, die bei zahlreichen Führungen den Teilnehmern die Schönheit der Natur, die Geschichten der Region und die kulturellen Sehenswürdigkeiten näherbringen und dabei die Menschen für einen respektvollen Umgang mit Fauna und Flora sensibilisieren. Und das zu jeder Jahreszeit!

Naturperlen im Regental entdecken, eine Radtour durch die Regentaläue, Wandern zur Teufelsmauer und dabei spannende Geschichten hören, mit der Rangerin auf Skitour oder Mountainbiketour gehen, in den Sonnenaufgang wandern und dabei in sich hineinhören, den Sagenweg erkunden – all dies ist nur ein Auszug aus dem vielfältigen Programm, das die vier Ranger und die Gebietsbetreuerin Anette im Naturpark Oberer Bayerischer Wald anbieten.

Weitere Informationen dazu gibt es im Internet unter:

🌐 [www.naturpark-obw.de/Veranstaltungen](http://www.naturpark-obw.de/Veranstaltungen).

Alle Veranstaltungen können dort auch online gebucht werden.

### ALLE INFOS ÜBER DIE REGION

Unverfälschte Natur, kulturelle Sehenswürdigkeiten, schier unendliche Wander- und Radstrecken, Freizeitmöglichkeiten und so einiges mehr machen den Naturpark Oberer Bayerischer Wald zu einer beliebten Lebens- und Urlaubsregion. Alle Infos darüber finden Sie im Internet:

🌐 [www.naturpark-obw.de](http://www.naturpark-obw.de)

# Naturpark Oberer Bayerischer Wald



Infos unter: Tel. 09971 / 78 431 • [www.bayerischer-wald.org/naturpark](http://www.bayerischer-wald.org/naturpark)



# Naturschutzgebiet Regentalau

SCHATZKAMMER DER ARTENVIELFALT



Die Regentalau zwischen Cham und Pörsing ist mit 1427 Hektar das größte Naturschutzgebiet der Oberpfalz. Es umfasst das Flusstal mit den angrenzenden Auengebieten, die weitgehend als Wiesen genutzt sind. Während der Schneeschmelze, aber auch nach langanhaltendem Regen, kommt es oft zu Überflutungen. Landschaft, Tiere, Pflanzen und die landwirtschaftliche Nutzung sind deshalb stark von der Hochwasserdynamik des Regens geprägt. Mit seinem Mosaik aus Weihern, Feuchtwiesen, Fließgewässern, Altwässern und Verlandungszonen gehört sie zu den wichtigsten und artenreichsten Rückzugsgebieten für seltene und gefährdete Tiere und Pflanzen in Bayern. Auf ca. 15 qkm Fläche kommen hier über 1000 Tierarten und 550 Pflanzenarten vor. Im Regental und an den Rötelseeweiern haben viele überregional bedrohte Arten ihr letztes Rückzugsgebiet.

## HEIMAT FÜR ZAHLREICHE VOGELARTEN

Schon seit Anfang der 1970er Jahre wurde damit begonnen das Gebiet systematisch zu erforschen und die Bestandsentwicklung ausgewählter und typischer Arten langfristig zu untersuchen. Seitdem wird an über 50 Arten ein planmäßiges Brutvogel- und Rastvogelmonitoring durchgeführt. Regelmäßig werden die Vögel gezählt, kartiert und die Daten in Protokollen festgehalten. Besonders die Liste der seltenen und hoch bedrohten Arten liest sich wie das „Who is who“ der bayerischen Vogelwelt. Von der Rohrdommel über Schwarzhalstauher, Uferschnepfe, Wachtelkönig bis zum Schilfrohrsänger, um nur einige zu nennen, brüten 11 von den 31 nach der Roten Liste Bayerns vom Aussterben bedrohten Vogelarten regelmäßig in diesem Gebiet. Neben der hohen Bedeutung als Brutgebiet spielt das Regental eine wichtige Rolle als Rastplatz für Zugvogelarten. Im Frühjahr legen hier bis zu 400 nordische Goldregenpfeifer einen Zwischenstopp ein. Das Gebiet ist somit der wichtigste Frühjahrsrastplatz in Bayern für diese Art. Zur Brutzeit können die auentypischen Wiesenbrüter, wie Kiebitz und Großer Brachvogel, sowie verschiedene Wasservögel beobachtet werden. Ebenso hat es für viele Singvogelarten als Trittstein während des Vogelzuges eine bedeutende Funktion.

◀ Mystische Nebelstimmung



▲ Der Regen

▶ Viele Vogelarten sind hier zuhause.

## UNTERWEGS IN DER REGENTALAU

Mehrere Wege und Straßen verlaufen durch das Naturschutzgebiet und sogar vom Boot aus lässt sich die Regentalau erleben. Außerdem gibt es zwei Naturlehrpfade, die den Besuchern das national bedeutsame Wiesenbrütergebiet näherbringen. Da hier jedoch zahlreiche störungsempfindliche Arten leben und brüten, ist es besonders wichtig, dass die Wegegebote, die zum Schutz der Tiere während der Brut- und Aufzuchtzeiten gelten, beachtet werden. Wenn Sie im Naturschutzgebiet unterwegs sind, bleiben Sie also bitte unbedingt auf den Wegen und halten Ihren Hund an der kurzen Leine. Wer die Regentalau lieber von oben betrachten möchte, steigt auf den 15 m hohen Aussichtsturm bei Untertraubenbach, der einen Rundblick über die weite Talaue ermöglicht. Der Aussichtsturm ist eingebunden in einen Naturlehrpfad, der dem Besucher auf fünf Informationstafeln die Flora und Fauna des Gebiets zeigt.

## NEUER LEHRPFAD

Am Großen Rötelseeweiher wurde im Herbst 2020 ein neuer Lehrpfad mit einer Vogelbeobachtungsstation eingerichtet. Bei der kleinen Wanderung durch die Regentalau kann man sich von einem Audioguide auf mobilen Geräten begleiten lassen. Der Beitrag „Vogelschutzgebiet Regentalau bei Cham“ informiert auf unterhaltsame Weise und ist über die Lauschtour-App in deutscher und englischer Sprache abrufbar. Um die verschiedenen Vögel genauer zu beobachten, bringt man am besten ein Fernglas mit. Der Rundweg ist knapp 6 Kilometer lang und die Strecke bis zur Beobachtungsstation (und weitere Abschnitte zwischen Laichstätt und Michelsdorf) ist auch für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen geeignet.



## Info

### LAUSCHTOUR-APP UND FLYER

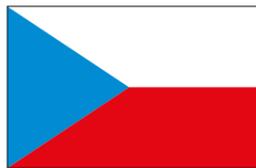
Der Weg zur Lauschtour-App führt über die Naturpark-Homepage:

🌐 [www.bayerischer-wald.org/naturpark/allgemeines/naturschutzgebiete/regentalau](http://www.bayerischer-wald.org/naturpark/allgemeines/naturschutzgebiete/regentalau)

Auf dieser Internetseite steht auch der Flyer „Naturbeobachtung“ zur Verfügung, in dem noch weitere Beobachtungspunkte markiert sind.

# Ausflug ins tschechische Nachbarland

## TIPPS UND REISEINFOS



Bei einem Urlaub im Bayerischen Wald bietet es sich an, einen Ausflug ins benachbarte Land Tschechien zu machen. Die Städte Klattau mit seiner romantischen Innenstadtkulisse und das märchenhafte Domažlice zum Beispiel sind vom Bayerwald aus in weniger als einer Stunde Fahrzeit zu erreichen. Übrigens: Tschechien hat die meisten Burgen pro Quadratkilometer in ganz Europa zu bieten. Man kann sich also eine hübsche Burganlage oder Burgruine nach der anderen anschauen.

### Info

#### CORONA

Alle Informationen finden Sie im Internet:

- Coronasituation:  
[www.czech-tourist.de/corona-tschechien.htm](http://www.czech-tourist.de/corona-tschechien.htm)

- Reisesituation:  
[www.czech-tourist.de/reiseinformationen\\_tschechien.htm](http://www.czech-tourist.de/reiseinformationen_tschechien.htm)

#### REISEDOKUMENTE

- gültiger Reisepass oder Personalausweis
- für Kinder Kinderausweis mit Lichtbild

#### PFLICHTAUSRÜSTUNG BEI EINREISE MIT PKW

- Verbandskasten und Warndreieck
- Ersatzrad und Reifenpannenset
- Warnweste (pro Insasse)

▼ Auf dem Goldsteig zwischen Waldmünchen und Furth im Wald liegt der Grenzübergang Dreiwappen, ein alter Grenzpunkt aus dem Jahr 1766, an dem Bayern, Böhmen und die Obere Pfalz zusammenstießen.

#### GESCHWINDIGKEITSBEGRENZUNGEN UND ALLGEMEINES

- innerhalb der Ortschaft 50 km/h
- außerhalb der Ortschaft 90 km/h
- Schnellstraßen 110 km/h
- Autobahn 130 km/h
- zulässige Höchstgeschwindigkeit für Motorräder 90 km/h
- absolutes Alkoholverbot - 0,0 Promille
- Ganzjährig ist auch bei Tag mit (Abblend-) Licht zu fahren.
- Kinder bis 12 Jahre und kleiner als 150 cm dürfen nur im Kindersitz mitreisen
- Handys dürfen während der Fahrt nur mit Freisprechanlage benutzt werden
- Beim Überholen von Radfahrern muss der Blinker betätigt werden
- An allen Fußgängerüberwegen hat der Fußgänger stets Vorrang
- Winterreifenpflicht von 1. November bis 31. März
- Winterreifen müssen bei KFZ bis 3,5 t Gesamtgewicht Profiltiefe von min. 4 mm aufweisen (Deutschland 1,6 mm).
- Ganzjahresreifen (Kennzeichnung M+S) sind anstelle von Winterreifen zulässig.

▼ Am Aussichtsturm auf dem Čerchov.

#### HILFSDIENSTE

- ADAC Deutschland - Tel.+49 89 22 22 22
- ADAC Tschechien - Tel. +420 261 10 43 51

#### UMTAUSCH VON € IN KRONEN

- Direktzahlung mit EC-Karte / Maestro / Kreditkarte
- Barabhebung am EC-/Maestro-Geldautomaten (ATM)
- Geldumtausch in der Wechselstube
- nicht empfohlen: Geldtausch auf der Straße

#### UNFALL

Bei jedem Unfall mit Personenbeteiligung ist die Polizei hinzuzuziehen. Daten des Unfallgegners selbst notieren. Kopie des Polizeiprotokolls für die Versicherung machen.

#### VIGNETTE

- Für die Benutzung von Autobahnen und bestimmten Schnellstraßen wird eine Gebühr erhoben (Schilder beachten).
- Es gibt Vignetten für 10 Tage, 1 Monat oder 1 Jahr (erhältlich an Grenzübergängen und vielen Tankstellen).
- Motorräder sind befreit.

#### EINREISE MIT HAUSTIER

- EU-Heimtierausweis und Microchip-Kennzeichnung
- gültige Tollwut-Impfung
- Leinenpflicht in öffentlichen Gebäuden und Plätzen
- Maulkorbpflicht in öffentlichen Verkehrsmitteln

#### ZOLL

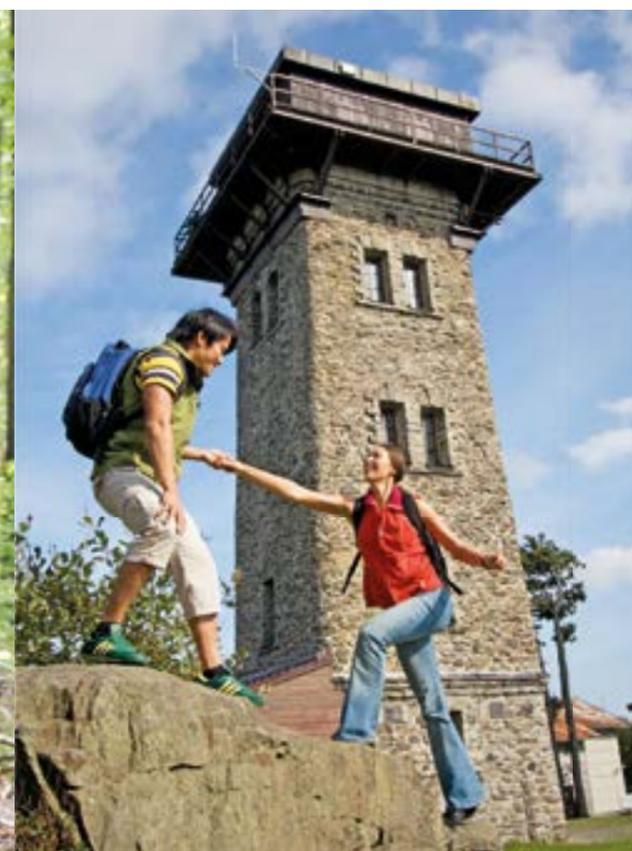
Erlaubt ist die Einfuhr nach Deutschland von:

- 800 Zigaretten / 400 Zigarillos
- 200 Zigarren / 1 kg Rauchtabak
- 10 Liter Spirituosen
- 10 Liter Alkopops
- 20 Liter Zwischenerzeugnisse
- 60 Liter Wein / 110 Liter Bier
- 10 kg Kaffee
- 20 Liter Benzin oder Diesel im Kanister

#### Radeln, Bier und Kultur am Fuße des Čerchov Herzlich Willkommen im Gemeindebündnis Domažlicko

Der Fernradweg München – Prag Nr. 3 verbindet diese besonders reizvolle und wildromantische Landschaft zwischen Furth im Wald und Domažlice. Böhmen ist zudem weltberühmt für seine guten Biere. Besuchen Sie dazu in Domažlice die renovierte Brauerei mit eigener Herstellung. Nicht versäumen sollten Sie in der malerischen Stadt auch den Markt mit Laube, schiefen Turm und das Stadttor. Einen Abstecher wert ist auch das Schloss Poběžovice. Dort lebte Richard von Coudenhove-Kalergi, der das Paneuropäische Manifest zusammengestellt hat.

[www.svazekdomazlicko.cz](http://www.svazekdomazlicko.cz)



# DIE TAGE GENIESSEN BEIM WANDERN UND RADFAHREN

*Naturlandschaften, Panoramen, Zeitzeugen*

Der Frühling ist da, und mit ihm die Lust rauszugehen. Wie auch immer man seine Freizeit verbringen möchte - der Bayerische Wald hat für jeden Geschmack das perfekte Erlebnis parat! Die Vielfalt des Bayerischen Waldes ist enorm. In der größten Waldlandschaft Mitteleuropas warten eine unvergleichliche Natur und jede Menge Sehenswürdigkeiten darauf entdeckt zu werden. Nutzen Sie die wärmeren Temperaturen für tolle Ausflüge, lassen Sie sich auf den folgenden Seiten inspirieren - zu einer Bergwanderung, einer Tour auf dem Goldsteig, einen Spaziergang zu einem historischen Aussichtsplatz oder zu einer Radtour durch die wildromantische Landschaft.

Auf Schusters Rappen die Landschaft genießen, wie hier am Zwercheck.

## Bergtour entlang der Grenze

ÜBER DAS ZWERCHECK  
ZUM OSSER

Die Wanderung entlang der Grenzmarkierungen zur tschechischen Republik ist eine beliebte Tour unter Kennern, auf der etliche schöne Aussichtspunkte in beide Länder liegen. Die Natur- und Sportfreunde sollten allerdings schon etwas Kondition mitbringen. Denn: Bei einer Streckenlänge von insgesamt über 15 Kilometer sind zusätzlich gut 500 Höhenmeter Aufstieg und mehr als 1000 Höhenmeter Abstieg zu bewältigen. Bis zum Osserschutzhäus gibt es keine Einkehrmöglichkeit. Deshalb: Unbedingt an eine ausreichende Rucksackverpflegung denken.

### IN LAM GEHT'S LOS

Die Wanderung startet mit der Anreise nach Lam. Sie ist auch mit dem Zug möglich. Vom Bahnhof bringt der Linienbus (Abfahrt etwa 9 Uhr) die Wanderer zum Scheibensattel (1050m). Hier wird der Anstieg zum Zwercheck in Angriff genommen. Diese Erhebung erreicht man nach einem Marsch von gut 2,5 Kilometern und einem Aufstieg von knapp 300 Höhenmetern. Das Zwercheck ist mit 1333 Metern der höchste Punkt der gesamten Tour und bietet herrliche Panoramen. In der Nähe des Gipfelkreuzes wurde mit Bänken ein „Naturkino“ von der Gemeinde Lohberg eingerichtet. Von diesen „Logenplätzen“ aus hat man einen Ausblick über den gesamten Lamer Winkel, den gegenüberliegenden Arberkamm sowie auf den Hohen Bogen.

Die weitere Wanderroute auf dem Bergpfad führt über Stock und Stein an der deutsch-tschechischen Grenze am Kamm entlang bis zum Osser. Zwischendurch kann man immer wieder auch die Aussicht auf das Nachbarland unter anderem mit seinem großen Trinkwasserspeichersee genießen. Im sogenannten Künischen Gebirge befindet sich auch die Wasserscheide zwischen Nordsee und Schwarzem Meer.



- ▶ Am Gipfelkreuz auf dem Großen Osser hat man einen herrlichen Blick auf den Kleinen Osser.
- ◀ Die Wanderroute auf dem Bergpfad zwischen Zwercheck und Osser führt über Stock und Stein an der deutsch-tschechischen Grenze am Kamm entlang bis zum Osser.
- ▲ Von den „Logenplätzen“ auf diesen Bänken lässt sich ein Ausblick über den gesamten Lamer Winkel, den gegenüberliegenden Arberkamm sowie auf den Hohen Bogen genießen.



## ÜBER DIE SCHIEFERFELSEN AUF DEN GIPFEL

Nach knapp 9 Kilometern und einer Gehzeit von etwa 3 Stunden (je nach Ausdauer) erreicht man schließlich den Gipfel des Großen Osser (1293 Meter) mit dem Schutzhaus. Der Anstieg zum Wahrzeichen des Lamer Winkels über die Schieferfelsen stellt dabei nochmals eine besondere Herausforderung dar. Zur Mittagsrast bietet sich schließlich eine Einkehr im Osserschutzhäus an. Auf der Terrasse der Berghütte, die direkt am Grenzverlauf liegt, sind Brotzeit und Panoramablicke praktisch vereint.

Selbst der anschließende Abstieg über den Kleinen Osser zur Osserwiese stellt in Sachen Rundblick nochmals einen kleinen Höhepunkt dar. Vorbei am geschichtsträchtigen „Teufelstritt“, der einer Sage entspringt, erreichen die Naturfreunde in der Folge den Wanderparkplatz am Sattel.

Als letztes Ziel liegt schließlich die Wallfahrtskirche Maria Hilf noch auf der Strecke in Richtung Lam.

- ▲ Vom Zwerchecker Gipfelkreuz auf deutscher Seite ist der Arber zu sehen.
- ▼ Nach den ersten 2,5 Kilometern steil bergauf geht es auf dem Kamm relativ flach weiter.
- ◀ Blick von Kolmstein auf den Hohen Bogen.

Der Weg zurück zum Ausgangspunkt am Bahnhof führt durch die Marktgemeinde. Hier empfiehlt es sich natürlich, zum Abschluss der Tour noch in einer der vielen Lokalitäten einzukehren.

Die Dauer der Wanderung ist mit 4 bis 5 Stunden reiner Gehzeit veranschlagt, richtet sich aber auch nach der Kondition des Einzelnen, daher kann die angegebene Endzeit variieren. Gutes Schuhwerk, funktionelle Kleidung sowie ausreichend Getränke sollten zur Grundausrüstung für die Tour gehören.

**EINZIGARTIG**  
- wie unsere Heimat -

**DAS BIER VOM FUß DES OSSERS**  
WWW.OSSER-BIER.DE

# Mein Hideaway IM BAYERISCHEN WALD

## NEUNUSSBERG – EIN KLEINER WEILER MITTEN IM BAYERISCHEN WALD

Das Zuhause von Familie Sterr,  
deren Wellnesshotel und des Bergdorfs Sterr.

Malerisch gelegen, auf einer knapp 700 m  
hohen Anhöhe genießt man von hier einen  
atemberaubenden Blick über das Regental  
und auf die umliegenden Berge.

- Nur 37 Zimmer und Suiten
- 6 Luxus-Chalets

TAGESPREIS AB  
**120,00 €**

p.P. im DZ inkl. ¼ Pension zzgl. Kurtaxe p.P. / Tag 1,70 €



### BURGHOTEL STERR

Inh. Michael Sterr  
Neunussberg 35  
D - 94234 Viechtach

Bayerischer Wald  
Telefon: +49 9942 805-0  
Telefax: +49 9942 805-200

info@burghotel-sterr.de  
[www.burghotel-sterr.de](http://www.burghotel-sterr.de)

### BERGDORF STERR

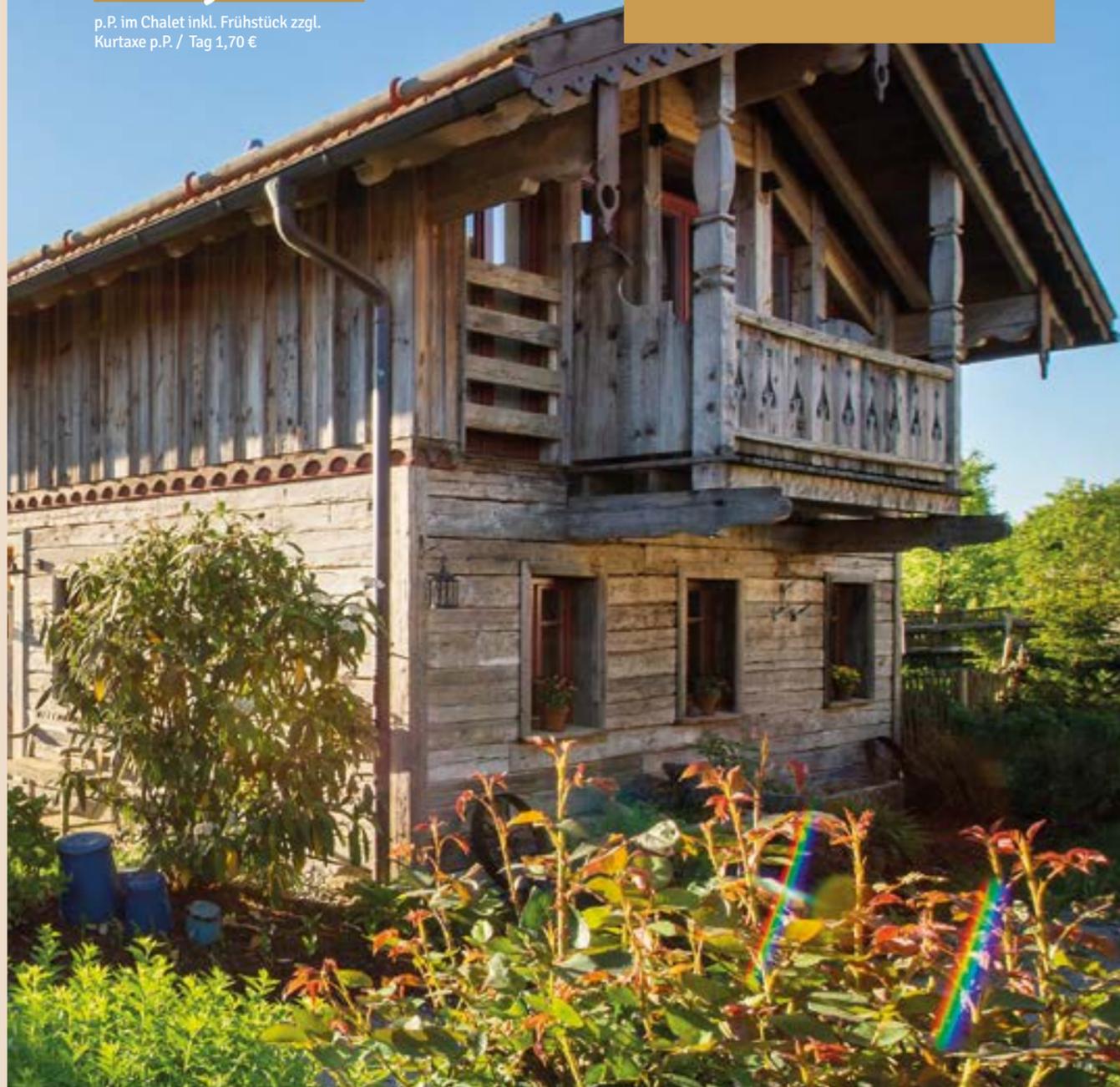
Michael Sterr und  
Michael Maximilian Sterr GbR  
Neunussberg 35

D - 94234 Viechtach  
Bayerischer Wald  
Telefon: +49 9942 805-0

Fax: +49 9942 805-200  
info@bergdorf.de  
[www.bergdorf.de](http://www.bergdorf.de)

TAGESPREIS AB  
**215,00 €**

p.P. im Chalet inkl. Frühstück zzgl.  
Kurtaxe p.P. / Tag 1,70 €



# Die Gipfel im Blick



## Arber

Kurzporträt: 1456 Meter hoch. 4 Gipfel. Arber-Bergbahn ganzjährig geöffnet. Einkehrmöglichkeit im Arberschutzhaus und in der Eisensteiner Hütt'n.

Der Große Arber ist die höchste Erhebung des Bayerischen Waldes. Der im niederbayerischen Landkreis Regen und im oberpfälzischen Landkreis Cham gelegene Berg ist ein beliebtes Ausflugsziel für Wintersportler, Wanderer und Urlauber auf der Suche nach Erholung und Freizeit-Aktivitäten.

[www.arber.de](http://www.arber.de)

## 8 Tausender

Kurzporträt: Länge ca. 20 km. Wanderzeit ca. 6 bis 7 Std., 1044 hm. Schwierigkeit: schwer. Start: Großer Arber/Brennes Ziel: Parkplatz am Berggasthof Eck. Einkehrmöglichkeiten Hütten am Großen Arber, Chamer Hütte (Kleiner Arber), Berggasthof Eck

Die Acht-Tausender-Tour ist eine der faszinierendsten Goldsteig-Etappen mit fantastischen Ausblicken über das Waldmeer. Die Etappen: Gr. Arber (1.456 m) – Kl. Arber (1.384 m) – Enzian (1.287 m) – Heugstatt (1.261 m) – Reischflecksattel (1.130 m) – Schwarzeck (1.238 m) – Waldwiesmarterl (1.139 m) – Ödriegel (1.156 m) – Mühlriegel (1.080 m) – Eck (850 m).

[www.lamer-winkel.bayern/freizeit/wandern/wandertipps](http://www.lamer-winkel.bayern/freizeit/wandern/wandertipps)

## Hohenbogen

Kurzporträt: 5 Gipfel. Schwarzriegel 1079 m, Eckstein 1073 m, Ahornriegel 1050 m, Burgstall 976 m, Bärenriegel 1017 m, Einkehrmöglichkeiten Berggasthaus, Haus Schönblick, Liftstüberl

Der acht Kilometer lange Höhenzug des Hohenbogen liegt in den Gemeinden Rimbach und Eschlkam zwischen Furth im Wald, Neukirchen b.Hl.Blut und Bad Kötzing. Zu Füßen seiner Nordflanke findet sich ein attraktives Freizeitzentrum mit Sesselbahn.

[www.hohenbogen.de](http://www.hohenbogen.de)

## Kaitersberg

Kurzporträt: 4 Gipfel - Kreuzfelsen 999m, Mittagsstein 1034m, Rauchröhren 1042m und Großer Riedelstein 1132m, Einkehrmöglichkeiten in der Kötztlinger Hütte und Berggasthof Eck

Der Kaitersberg-Höhenzug erstreckt sich von Bad Kötzing bis zum Großen Riedelstein, und trennt den Lamer Winkel und das Zellertal. Kaum ein Berg bietet so vielfältige Möglichkeiten. Wandern, Mountainbiken, Felsklettern, Trailrunning, oder Eintauchen in die sagenhafte Welt des Räuber Heigl inmitten der außergewöhnlichen Felsformationen.

[www.lamer-winkel.bayern/freizeit/wandern/unserebergwelt](http://www.lamer-winkel.bayern/freizeit/wandern/unserebergwelt)

## Osser

Kurzporträt: Großer 1293 m und Kleiner Osser 1266 m, Einkehrmöglichkeit Osserschutzhaus

Der Osser ist ein Fleckerl Erde, den nur gut gelaunte Götter erschaffen haben können. Er ist der Hausberg des Lamer Winkels. Über einen seiner Gipfel verläuft die deutsch-tschechische Grenze. Wegen seines alpinen Charakters gehört er zu den schönsten Bergen des Bayerischen Waldes und ist auch geologisch eine Besonderheit. Das Ossermassiv ist eines der 100 schönsten Geotopen Bayerns.

[www.lamer-winkel.bayern/freizeit/wandern/unserebergwelt](http://www.lamer-winkel.bayern/freizeit/wandern/unserebergwelt)

## Zwercheck

Kurzporträt: Zwercheck 1333 m, keine Einkehrmöglichkeiten

Naturkino pur gibt es am Zwercheck. Vom weitflächigen, freien Gipfel mit Wiese und einem kleinem Felsriegel mit Gipfelkreuz bietet sich ein schönes Panorama hinüber zum Großen Arber sowie zum Kaitersberg und hinunter in den Lamer Winkel.

[www.lamer-winkel.bayern/freizeit/wandern/unserebergwelt](http://www.lamer-winkel.bayern/freizeit/wandern/unserebergwelt)

## Gibacht

Kurzporträt: 3 Gipfel: Kreuzfelsen 936 m, Tannenriegel (910 m), Reiseck (902 m)

Das Bergmassiv Gibacht stellt die Verbindung zwischen dem Bayerischen Wald auf der einen und dem Oberpfälzer Wald auf der anderen Seite her. (Goldsteig-Etappe N10: Herzogau - Furth im Wald). Es bietet sich ein herrlicher Blick nach Osten über das böhmische Land. Besonderheiten der Gipfel sind der Leuchtturm der Menschlichkeit und ein gläsernes Gipfelkreuz.

[www.bayerischer-wald.de/attraktionen/bergmassivgibacht](http://www.bayerischer-wald.de/attraktionen/bergmassivgibacht)

## Čerchov

Kurzporträt: Čerkov 1046 m, Aussichtsturm und Bistro auf dem Gipfel

Der Gipfel des Čerchov, deutsch: Schwarzkopf, gehört zum Gibachtmassiv und liegt auf der tschechischen Seite der Grenze. Er ist der höchste Berg im Chodenland des nördlichen Böhmerwaldes. Er liegt etwa in der Mitte eines Dreiecks der Orte Waldmünchen, Furth im Wald und Domažlice.

[www.hohenbogen.de](http://www.hohenbogen.de)

Wir laden Sie herzlich ein!

**Whisky Destillerie**  
Bärwurzerei · Obstbrennerei

**Drexler Arrach**

**Spezialitäten aus dem Bayerischen Wald**

- X über 80 verschiedene Spezialitäten
- X kostenlose SCHNAPSPROBEN
- X GÜNSTIG - direkt vom Hersteller
- X bayerische Mitbrings'l

Erleben Sie in Arrach:

- X Schnapsbrennerei
- X Destillerie-Museum
- X Handwerksmuseum

Spezialitäten Brennerei  
Drexler Arrach GmbH  
Lamer Str. 94 · 93474 Arrach  
Tel. (0 99 43) 36 40  
[www.drexlers-baerwurz.de](http://www.drexlers-baerwurz.de)  
[www.drexlers-whisky.de](http://www.drexlers-whisky.de)  
[r.drexler@t-online.de](mailto:r.drexler@t-online.de)



Whisky - Rum - Gin - Vodka



Holzfasslager Whisky



Destillen



Verkaufsraum / Probierstube



Steingutfasslager für Destillate



Aktuelles & Öffnungszeiten [www.drexlers-baerwurz.de](http://www.drexlers-baerwurz.de)



- ▀ Herrliche Landschaften genießen
- ▲ Wilde Natur erleben
- ◀ Erlebnisorte entdecken

## 15 Jahre Goldsteig Prädikatswanderweg

### WANDERN IN OSTBAYERN & BÖHMEN

Der Goldsteig verspricht Wandervergnügen pur. Mit 660 km ist er der längste und vielseitigste unter Deutschlands Qualitätswegen.

In diesem Jahr feiert dieser sein 15-jähriges Jubiläum mit vielen Aktivitäten über das Jahr verteilt. Näheres dazu unter [www.goldsteig-wandern.de](http://www.goldsteig-wandern.de)

Der Goldsteig taucht ein in die faszinierenden Mittelgebirgslandschaften von Oberpfälzer Wald und Bayerischer Wald. Wer sich für eine Wanderung auf diesem Trail entscheidet, kann zwischen zwei Varianten wählen - einer Nord- und einer Südroute. Mit der Goldsteig-Parallele in Tschechien ist man am Goldsteig nun auch grenzenlos unterwegs!

Zu den oben erwähnten 660 km kommen rund 840 km Runden, Alternativen und Zuwege in Ostbayern und Böhmen

hinzu. Ein ausgezeichnetes Wegeleitsystem, malerische Naturlandschaften und wanderfreundliche Gastgeber machen den Goldsteig zu einem der „Top Trails of Germany“. Der Goldsteig-Wanderweg führt durch fünf Naturparke, den Nationalpark Bayerischer Wald und den Nationalpark Sumava. Mit Zubringerwegen und Querverbindungen steht ein 2.000 km langes internationales Wanderwegenetz mit 13 Grenzübergängen zur Verfügung.

Im Oberpfälzer Wald beginnt der Goldsteig in Marktredwitz und führt bis Neunburg vorm Wald. Kurz nach Thannstein gabelt er sich in die beiden Wegevarianten, die beide durch den Bayerischen Wald zum Zielort Passau führen. Die Tourist-Infos kennen die Region am besten, beraten persönlich und individuell, schnüren Wanderangebote und haben zahlreiche Wanderkarten und -führer.



### Info

Einen umfassende Service rund um das Themas Wandern auf dem Goldsteig mit vielen nützlichen Informationen zur Tourplanung, inklusive aller nötigen Kontaktdaten bietet die Goldsteig-Internetseite.

[www.goldsteig-wandern.de](http://www.goldsteig-wandern.de)



# Landmarken

## TÜRME UND BURGEN IN DER REGION ENTDECKEN

Der deutsch-tschechische Grenzkamm dieser Region ist auf beiden Seiten als Schutzgebiet (Český les, Naturpark Oberer Bayerischer Wald) ausgewiesen. Die exponierten Höhenlagen des gemeinsamen Natur- und Kulturraumes sind seit Jahrhunderten auch strategische Punkte, sogenannte Landmarken. Sie wurden unter dem Leitfaden „vom Grenzraum zum Begegnungsraum“ als gemeinsames Natur- und Kulturerbe und als Zeugen der jahrhundertlangen gemeinsamen Geschichte revitalisiert.

Im frühen Mittelalter gewann das Thema „Grenzsicherung“ an Bedeutung. Ab dem 11. Jahrhundert wurden entlang der bayerisch-böhmischen Grenze eine Reihe von Burgen errichtet, deren Überreste bis heute sichtbar sind (u.a. Burgruinen Herštejn, Drachenturm, Schwarzenburg, Burgställe Altenschneeberg und Bleschenberg). Die als Bollwerk gedachte Ostgrenze löst sich aber bereits in der Hussitenzeit auf.

Erst nach dem 2. Weltkrieg wurde eine hermetische Abschottung der Grenze vollzogen. Der Čerchov und der Hohenbogen wurden mit ihren militärischen Abhörstationen zu „Wahrzeichen“ des Kalten Krieges. Das Bedürfnis der Menschen aber, „auf die andere Seite“ zu blicken, war ungebrochen. Es entstanden genau zu diesem Zweck - sogar unterstützt durch die amerikanische Besatzungsmacht - „Aussichtstürme zum Blick über die Grenze“ (Klammerfels, Bayernwarte).

### FURTH IM WALD - BAYERNWARTE

Der 20 Meter hohe Aussichtsturm bietet einen wunderschönen Ausblick auf die umliegenden Berge des Bayerischen Waldes und des Böhmerwaldes, den Drachensee sowie die ganze Gegend um Furth im Wald. Richtung Westen ist die von der Kreuzkirche aus zur Grenze hin verlaufende sogenannte Hochstraße zu sehen. Sie ist ein Teilstück eines

◀ Die Bayernwarte.

der ältesten Wege zwischen Bayern und Böhmen. Der breite Einschnitt im Grenzgebirge bestimmt seit Menschengedenken die Geschichte dieser Region mit. Aus der alten Grafschaft Bogen, dem späteren Herzogtum Straubing-Niederbayern, führte eine alte Straße über die Höhenzüge von St. Englmar nach Furth im Wald und weiter nach Böhmen in die Zentren Taus, Pilsen und Prag. Über diesen wichtigen und strategisch immer schon bedeutsamen Further Pass zogen die Heere der Kaiser und Könige schon in ältesten Zeiten gegen Böhmen.

### DOMAŽLICE - ČERCHOV

Čerchov ist mit 1042 m ü./N.N. der höchste Gipfel des Böhmisches Waldes (Český les) und eines der beliebtesten touristischen Ziele im Gebiet. In früheren Zeiten wurde die Umgebung des Čerchov lediglich zur Holzgewinnung genutzt. Mit der touristischen Erschließung wurde erst Ende des 19. Jahrhunderts begonnen. Der damalige Klub der tschechischen Touristiker (KČT) schlug zusammen mit dem Architekten

Vratislav Pasovský vor, einen Aussichtsturm auf dem Gipfel zu errichten. Die verschiedenen Zugangswege wurden beschildert. Bereits 10 Jahre später wurde dieser erste Turm durch einen neuen ersetzt. Danach erlebte der Čerchov eine sehr wechselvolle Geschichte. Zunächst von den Deutschen besetzt wurde der Turm nach dem 2. Weltkrieg ausschließlich militärisch genutzt, diente während der Zeit des Kalten Krieges als „Horchposten“ und befand sich in einer Sperrzone. Dieser Zustand änderte sich erst nach dem Fall des sogenannten Eisernen Vorhangs und der Grenzöffnung. Heute ist der Gipfel des Čerchov ein echtes touristisches Highlight, viele verschiedene Wege führen auf den Gipfel und in den Sommermonaten ist der Gipfel auch mit einem Bus erreichbar.

### DOMAŽLICE - BURGRUINE HIRSCHSTEIN

Im Mittelalter spielte die Grenzburg Hirschstein, erbaut vor 1266 zur Beobachtung des Regensburger Handels-

weges, eine bedeutende Rolle zum Schutz der kirchlichen Güter der Prager Bischöfe um Bischofteinitz. Nachdem die Burg in Zeiten der Hussitenkriege erobert und verwüstet worden war, fanden hier räuberische Banden Zuflucht, die dann den Verkehr auf einer der Abzweigungen des erwähnten Regensburger Handelsweges „kontrollierten“. Nachdem die Banden im Jahre 1510 durch das königliche Heer vernichtet und die Burg zerstört worden waren, diente die Burgruine einige Jahrhunderte später, im Kalten Krieg, wieder zum „Beobachten des Feindes“. In den 50er Jahren des 20. Jahrhunderts wurde hier ein Meldeturm Nr. 162 errichtet, als Objekt des staatlichen Luftschutzes. Dieser Standort sollte den Radarschatten abdecken. Angeblich sollte der Miltärturm, der im Jahre 1976 auf dem nahen Plattenberg in Betrieb genommen wurde, ursprünglich auf dem Hirschstein stehen. Zum Glück passierte das nicht, und der markante Gipfel des Böhmisches Waldes behielt dadurch seinen geheimnisvollen Zauber.

**Waldbauernhof  
Zum Oedbauern**  
Erwarten Sie herrliche hausgemachte Kuchen und Formen, deftige Grozzeiten, leckere Spezialitäten und ein Stück Himmel auf Erden.  
www.zum-oedbauern.de  
gemütliches Grozzeitstüberl und große sonnige Terrasse  
Zurlaub auf dem Bauernhof  
Fam. Ludwig Frisch - Vorderhof 1, 93462 Lam, Tel.: 09943/2802

**Bräukeller**  
HOTEL · PENSION · CAFE

- Außen-Terrasse
- eigene Kuchen
- Kegelbahnen
- Zimmer mit Süd-Balkon

Tages-Cafe am Marktplatz in Lam  
geöffnet von 13 bis 17 Uhr

Marktplatz 16 · 93462 Lam bayer. Wald · Tel. 09943-512 · Fax 09943-3510  
info@braeukeller-lam.de · www.braeukeller-lam.de

**RADSPORT GRUND**  
**FPG**  
ZWEIRADTECHNIK  
Handicaps  
GRUND  
Im Gewerbegebiet 26  
93458 Eschlkam  
Tel. 09948/955518  
Life is what you make of it  
www.fpg-racing.de

**Reiterhof  
Woflerbauer**

HOCH ZU ROSS DEN  
LAMER WINKEL ERLEBEN!  
UNTERRICHT, AUSRITTE,  
LEHRGÄNGE, PONYREITEN  
WWW.REITERHOF-WOLFERLBAUER.DE

FAM. KOLLER-ROSSBERGER  
DORFSTR. 8, THÜRNSTEIN/ 93470 LOHBERG  
TEL. 09943 2508 | E-MAIL: REITERHOF-WOLFERLBAUER@FREUNET.DE



### TREFFELSTEIN - DRACHENTURM

Von der ehemaligen Buranlage ist auf der höchsten Stelle des Burgfelsens nur noch der runde, 15 Meter hohe Bergfried (Drachenturm) aus Bruchsteinmauerwerk erhalten. Vom Drachenturm aus (523 m.ü. NN) hat man einen imposanten Rundblick über die Nachbarorte bis hinauf bis zum Čerchov. Das Naherholungsgebiet rund um den Silbersee liegt Luftlinie nur 1 km entfernt.

Im ehemaligen „Hochbehälter“ befindet sich ein Naturpark-Infopunkt mit interessanten Einblicken in Geschichte und Natur rund um Treffelstein.

1315 wird ein Ruger de Dreuenstein als Besitzer der Burg genannt. Die Anlage wechselte in den folgenden Jahrhunderten mehrmals den Besitzer. 1634 wurde die Burg von den Schweden zerstört und nach einem Brand 1695 aufgegeben. Im Jahr 1760 kauften die Freiherrn von Reisach auf Tiefenbach die Burg Treffelstein.

### TIEFENBACH BURGSTALL - ALTENSCHNEEBERG

Von weitem schon sieht man das schlichte Kreuz auf dem Gelände der ehemaligen Buranlage. Die Überreste lassen noch klar die Gliederung in Ober- und Unterburg erkennen. Die Oberburg lag auf einem plateauartig abgeflachten Felskamm, auf dem stellenweise noch Spuren von Bruchsteinmauerwerk erkennbar sind. Auf dem breiteren Südteil dürfte ein Wohngebäude gestanden haben. Der Westteil des Plateaus liegt einige Meter tiefer. Unterhalb sind Schutthalde feststellbar. Die Oberburg war in weiten Teilen von einer ausgedehnten Unterburg umgeben. Der einstige Zugang dürfte zwischen zwei Felsblöcken gelegen haben. Sie wurde von einem Graben umgeben. Er wird streckenweise von einem schwach ausgeprägten Außenwall begleitet. An der östlichen Ummauerung der Unterburg lässt sich das Schuttplateau eines Gebäudes erkennen.

Die Herren der Burg waren Friedrich von Sigenhofen, dann die Satzenhofer und anschließend die Zenger und die Fuchs von Wallburg.

### RÖTZ - SCHWARZENBURG

Die Burg dürfte um das Jahr 1000 entstanden sein. Nach einer wechselvollen Geschichte unter vielen Herrschern wurde die Anlage 1509/10 von Heinrich von Guttenstein an die Kurpfalz verkauft. Heute ist die Schwarzenburg ein wahrer Publikumsmagnet. Die auf dem Gelände befindliche Schwarzwirberghütte ist bei Einheimischen und Urlaubsgästen gleichermaßen beliebt. Alljährlich finden auf der Schwarzenburg die Schwarzenburg-Festspiele statt. Die Märchenaufführungen vor der Burkulisse begeistern jedes Jahr mehrere tausend Zuschauer.

- Der Drachenturm
- ◄ Aussicht vom Burgstall Altenschneeberg
- ▼ Die Schwarzenburg



Idyllisch gelegen, auf einer Höhe von 950m, mit wunderschönen Panoramablick über den „Lamer Winkel“. Nur 15 Gehminuten vom kleinen Arbersee entfernt.



Lassen Sie sich mit Schmankerl aus unserer Kräuterküche und hausgebackenen Kuchen verwöhnen.

*Entspannen Sie in unserem Kräuter- und Aromagarten, einer weitläufigen Gartenanlage mit einer Dufterlebnis von Heil-, Wild und Hexenkräutern.*

*Ruhezonen, Lehrgarten und herrlicher Panoramablick*

**Öffnungszeiten Wirtshaus:**  
Mittwoch bis Sonntag und Feiertage  
11.30 Uhr bis 19.00 Uhr  
Montag und Dienstag  
Ruhetag

Spielplatz, eigene PKW- und Busparkplätze, Zufahrt über Brennes



Volker Kirchberger  
Mooshütte 3  
93470 Lohberg  
Tel 09943/905030  
www.berghotel-mooshuette.de  
berghotel-mooshuette@t-online.de



## NEUKIRCHEN B. HL. BLUT - HOHENBOGEN

Mitte der 60er Jahre errichtete die Bundeswehr mehrere Funkaufklärungsanlagen mit relativ baugleichen Türmen. Diese sogenannten Fernmeldesektoren-Türme der Luftwaffe bildeten eine Art „Perlenkette“ entlang der deutsch-deutschen bzw. deutsch-tschechoslowakischen Grenze und waren mit Buchstaben gekennzeichnet. Der Bau des Fernmeldesektor-Turms F auf dem Hohenbogen begann am 8. Juni 1964. Der Horch-, Beobachtungs- und Peildienst auf dem Turm begann Mitte 1967.

Mit der veränderten Weltlage nach dem Fall des Eisernen Vorhangs änderte sich Ende 1993 auch der Auftrag der Soldaten auf dem Turm. Er lautete ab jetzt „Ausbildung und Übung“. Die Entscheidung zur Auflösung kam 2001, drei Jahre später ging der Fernmeldesektor F außer Dienst.

2014 wurde von einem privaten Investor die Aussichtsplattform gebaut.

◀ Auf dem Hohenbogen

▲ Der Bleschenberg

▼ Auf dem Klammerfels

## WALDMÜNCHEN - BLESCHENBERG

Der Bleschenberg erhebt sich als markanter, dicht bewaldeter Kegel ca. 120 Meter über dem Talgrund des Sinzenbaches. Während des Nordgaus (768 bis 814 n. chr.) spielte der Bleschenberg eine bedeutende Rolle zur Absicherung der Grenze zu Slawien. Nach Dr. B. Ernst stand auf dem Plateau eine kleine Burg mit Wohnturm und Haus. Die Burganlage wurde 1261 aufgegeben und von der letzten Besitzerin „Alheidisde Plerberch“ dem Kloster Schönthal als Schenkung übergeben. 1417 n. chr. wurde unter Verwendung der Burgreste eine dem Hl. Leonhard (Lienhart) geweihte Kirche errichtet. Diese Kirche war die eigentliche Kirche von Geigant und dem Umland, die 1634 im 30-jährigen Krieg von den Schweden zerstört worden sein soll. Die starken Grundmauern der ehemaligen Kirche sind heute noch zu sehen. Im früheren Altarraum steht die Salve-Regina-Kapelle, die im Juni 1956 geweiht worden ist.

Der neue Aussichtsturm mit einer Höhe von ca. 20 Meter gewährt einen herrlichen Blick ins wunderschöne Schwarzwachtal bis zum Schwarzwihberg, aber auch zum Reichenstein bei Stadlern und zum Hirschstein in Böh-

men. Eine besondere Attraktion ist das unweit des Plateaus liegende „Schrazelloch“. Besonders Mutige können mit Führung in den ca. 23 Meter tiefen Bergwerksschacht absteigen.

## WALDMÜNCHEN - KLAMMERFELS

Bereits vor 1900 bestand ein Aussichtsturm auf dem Klammerfels. 1972 wurde ein neuer Turm errichtet. Der damalige Geschäftsführer des Naturparkvereins, Josef Brückl, organisierte den Transport des Turms von Döfering zum Klammerfels über die amerikanische Besatzungsarmee, da keine Zufahrt zum Gipfel bestand. Im Kalten Krieg war es deutschen Piloten per Hubschrauber verboten, näher als 5 km an die tschechische Grenze zu fliegen. Die Hubschrauberstaffel in Feucht bei Nürnberg übernahm den Transport des Betons für das Fundament von Oberherzogau zum Klammerfels.

Vom Aussichtsturm (840 m NN) hat man einen imposanten Rundblick von der Cham-Further-Senke und dem Bayerischen Wald über das Schwarzwachtal nach Rötz bis hinauf ins Schönseer Land. Der Čerchov mit seinem markanten Radarturm liegt nur 5 km Luftlinie entfernt.

## Info

Alle Informationen über die Landmarken, einen Flyer und Rätselfragen zum Download gibt's auf der Internetseite der Erlebnisregion Bayerischer Wald - ganz oben:

www.bayerischer-wald.org/  
bayerischer-wald-ganz-oben/  
landmarken

**Was stellen wir heute an?  
DIE KAFFEEMASCHINE!**

**GSCHEID HAFERL**  
Der Kaffeeröster

seit 2015

Herrenstr. 10 · 93444 Bad Kötzting  
DI / DO / FR von 9 - 18 Uhr und SA von 9 - 12 Uhr  
www.gscheid-haferl.com · @gscheidquad

**Meisterbetrieb**  
**Holzschneiderei**  
Josef Heinrichmeyer  
Dorfstraße 7  
93485 Rimbach / Bayerischer Wald  
Herstellung, Ausstellung und Verkauf  
auf Wunsch auch Sonderanfertigung.  
Telefon 09941 1233  
info@meisterschnitzer.de  
www.meisterschnitzer.de

**Schwelhäusl**  
TRIFFLER-KLAUE

- Historisches Waldgasthaus
- Im Nationalpark
- Urige Gaststub'n
- Deftige Brotzeiten
- Mittagstisch - Café - Kuchen
- Gold in der Vergangenheit
- Kinderspielfeld
- Kleintierhaltung
- Urwaldwanderung
- Schwellsteig
- Biergarten
- Bier vom Stoa
- Triffler-Weiber

Fam. Lettenmaier seit 1870  
Tel. 09925 460

**Dampfbier**

www.schwellhaeusl.de



- ▲ Der „Zellertal Radweg“ führt durch Wälder, an idyllischen Bächen und gemütlichen Rastplätzen vorbei.
- ◀ Pause machen und die Seele baumeln lassen: Der Radweg durch das Zellertal ist prädestiniert, Stress und Hektik hinter sich zu lassen.

# Mit dem Fahrrad unterwegs

AUF DEM „ZELLERTAL RADWEG“

Der „Zellertal Radweg“ von Bad Kötzing bis Bodenmais ist eine Genussstour für Tourenradler, ohne größere technische Schwierigkeiten. Die Orte Arnbruck und Drachselsried liegen etwa in der Mitte der Strecke. Die Tour ist bekannt für ihre wunderschönen Ausblicke, die sich den Radfahrern bieten. Sie führt vorbei an Wiesen und Feldern, wo Pferde und Kühe friedlich und im Einklang mit der Natur auf der Weide stehen. Es lohnt sich, einmal abzusteigen, den Tieren beim Grasenzuschauen und einfach mal die Seele baumeln zu lassen. Das von Stress und Hektik verschont gebliebene, relativ schwach besiedelte und sehr romantische Zellertal lädt geradezu ein, das Tempo zu drosseln und zu entschleunigen. Gelegenheit zu einem Zwischenstopp bietet sich beim Naturbad Drachselsried an. Eine kurze Abkühlung und anschließende Stärkung - und schon kann's mit neuem Schwung weitergehen. Wer mit Kindern unterwegs ist, kann sich überlegen, ob er vielleicht auch einen Abstecher ins Panoramabad Arnbruck mit seinem Outdoor-Wasserspielplatz machen möchte. Die Strecke führt zum größten Teil über Asphalt, ist daher anfängerfreundlich.

Abgesehen von einigen kurzen, steilen Anstiegen ist die Strecke ein prädestiniertes Beispiel dafür, wie ein Radwanderweg vom „familienfreundlichen Radweg“ fließend in ein bergiges Profil mit grob geschotterten Waldpassagen übergeht.

**STRECKENBESCHREIBUNG**  
 Beim Start in Bad Kötzing fährt man die Pfingstreiterstraße entlang, an der „Kötzinger Bärwurzelquelle“ vorbei aus der Stadt hinaus und den ersten kleinen Hügel hinauf nach Grub. Hier überquert man die Landstraße und folgt geteerten Landwirtschaftswegen durch Bauerndörfer bis Arnbruck. Kurz vor dem Glasmacherort gilt es, den schwersten Anstieg mit 17% Steigung zu überwinden. Auf dem weiteren Weg nach Drachselsried folgen einige kurze Schotterpassagen, ehe es dann noch den lang gezogenen Anstieg in Richtung Riedlberg hinauf geht. Die folgende Abfahrt hinunter nach Mais ist das einzige Teilstück auf Waldweg und sollte mit Vorsicht befahren werden. Man durchquert den kleinen Ort Mais dann bereits wieder auf Teer und nach einer kurzen Abfahrt liegt noch ein 1-Kilometer-Anstieg vor dem Ziel in Bodenmais.

**Info**

Start: Bad Kötzing  
 Ziel: Bodenmais  
 Länge: 32 Kilometer  
 Höhenmeter: 891  
 www.zellertal-online.de

## WALDBADEN IM ZELLERTAL

Eintauchen in die Stille des Waldes. Den Wald mit allen Sinnen bewusst wahrnehmen und den Alltag hinter sich lassen. Die frische, würzige Waldluft genießen und gleichzeitig sein Wohlbefinden stärken. In langsamem Tempo bewegen wir uns durch den Wald und achten verstärkt auf unsere Umgebung. Lassen Sie sich überraschen, was es alles zu entdecken gibt in unseren Wäldern.

**TERMINE:**  
**04. Mai**  
 Waldbaden am Schußbach  
**25. Mai**  
 Waldbaden am Föhrenweg

**Mehr Info's:**

**Touristinformation Arnbruck**  
 Gemeindezentrum 1  
 93471 Arnbruck · Tel. 09945 941016  
 tourist-info@arnbruck.de

**Touristinformation Drachselsried**  
 Zellertalstraße 12  
 94256 Drachselsried · Tel. 09945 905033  
 tourist-info@drachselsried.de

**Bitte** ein kleines Handtuch, sowie ein Sitzkissen mitbringen. Gutes Schuhwerk und etwas Rucksackverpflegung nicht vergessen. Weitere Informationen zum Waldbaden erhalten Sie in der Tourist Info Arnbruck.

[www.zellertal-online.de](http://www.zellertal-online.de)

# DAS AUSFLUGSZIEL IM BAYERISCHEN WALD

Ein Erlebnis für die ganze Familie

## Bad Kötztinger BÄRWURZ QUELLE

Schnapskultur  
mit Tradition

### Familien Anleitner & Wühr

Pfingstreiterstraße 44  
93444 Bad Kötzing  
im Bayerischen Wald  
Tel. 09941/3251 • Fax 09941/3599  
[www.baerwurzelquelle.de](http://www.baerwurzelquelle.de)  
[info@baerwurzelquelle.de](mailto:info@baerwurzelquelle.de)  
[www.facebook.de/baerwurzelquelle](https://www.facebook.de/baerwurzelquelle)

#### Ganzjährig geöffnet

Montag bis Freitag  
Samstag  
Sonn- und Feiertage

von 9.00 bis 18.00 Uhr durchgehend  
von 9.00 bis 16.00 Uhr durchgehend  
01. Mai bis 31. Oktober  
von 10.00 bis 16.00 Uhr durchgehend



BESUCHEN SIE AUCH  
UNSEREN SHOP  
[WWW.BAERWURZQUELLE.DE](http://WWW.BAERWURZQUELLE.DE)

URIGE PROBIERSTUBE  
EINKAUF DIREKT BEIM HERSTELLER  
GLÄSERNES SCHNAPSPARADIES  
ERLEBNISGARTEN MIT KINDERSPIELPLATZ  
SCHNAPSMUSEUM - FREIER EINTRITT  
FILMVORFÜHRUNG ÜBER DIE HERSTELLUNG



### UNSERE TOURENVORSCHLÄGE

#### 🚴 Schareben - Tour

27 km | Mittelschwer

Rundtour, Markierung Nr. 31, Start am Gemeindezentrum Arnbruck. Mittelschwere Tour mit 27 km Länge. Über Berghütte Schareben zum Hochstein, Tausender und Drachselsried zurück zum Ausgangspunkt.

#### 🚴 Arnbruck - Großer Arber

20 km | Mittelschwer

Markierung Nr. 35, Start am Gemeindezentrum Arnbruck, alternativ Wanderparkplatz Scharebenstraße. Mittelschwere Tour mit 20 km Länge. Über Berghütte Schareben, Tausender, Chamer Hütte zum Großen Arber. Rückweg über die gleiche Strecke oder ab dem Tausender über Route 31.

#### 🚴 Zellertal - Tour

32 km | Mittelschwer

Markierung Nr. 42, Start am Gemeindezentrum Arnbruck, alternativ Wanderparkplatz Poschinger Hütte. Mittelschwere Tour mit 32 km Länge. Über Drachselsried, Oberried nach Riedlberg, weiter nach Bodenmais und Böbrach über Frath Grafenried zurück nach Arnbruck.

#### 🚴 Schachten Tour

53,5 km | Mittelschwer

Markierung Nr. 44, Start am Gemeindezentrum Arnbruck. Mittelschwere Tour mit 53,5 km Länge. Über Drachselsried, Böbrach, Bodenmais, Großer Arber und Berghütte Schareben zum Ausgangspunkt.

#### 🚴 Drachselsrieder Höhenrunde

30,5 km | Mittelschwer

Markierung Nr. 38, Start am Edeka Parkplatz in Drachselsried. Mittelschwere Tour mit 30,5 km Länge. Über Berghütte Schareben, Riedlberg, Mais, Frath, Grafenried zum Ausgangspunkt.

#### 🚴 Arnbruck - Höllensteinsee

12,5 km | Mittelschwer

Markierung Nr. 50, Start möglich am Flugplatz Arnbruck. Teilstück der Arberlandrunde. Mittelschwere Tour mit ca. 12,5 km Länge. Über Baumgarten, Heitzenzell, Kronberg, Lammerbach zum Höllensteinsee.

#### 🚴 Arberland - Runde

195 km | Schwer

Markierung Nr. 50, schwere Tour durch das Arberland, auf mehrere Etappen aufgeteilt. Arnbruck bis Bayerisch, Bayerisch Eisenstein bis Frauenau, Frauenau bis Bischofsmais, Bischofsmais bis Arnbruck. Insgesamt ca. 195 km.



▲ Gemeinsame Genuss tour bei der Radloas.

▲ Die Tour auf Seite 36 wird von Bad Kötzing nach Bodenmais beschrieben. Natürlich geht 's auch umgekehrt.



# Die Trans Bayerwald

▲ Gas geben und dann relaxen.

## EIN 700 KM LANGES ABENTEUER AUF DEM MOUNTAINBIKE

Was der „Goldsteig“ für Wanderer ist, ist die „Trans Bayerwald“ für die Radler. Sie verbindet die bestehenden Mountainbike-Regionen zu einem Wegenetz, das seinesgleichen sucht. Fordernd wie eine TransAlp, dabei mindestens ebenso erlebnisreich, führt die Mountainbike-Reiseroute Trans Bayerwald auf ca. 700 km – aufgeteilt in zwei Sieben-Tagesetappen durch die schönsten Gegenden von Klein-Kanada, wie der Bayerische Wald gern genannt wird.

Die Süd-Route verläuft von Furth im Wald nach Passau und orientiert sich am Donaukamm. Sie bietet eine abwechslungsreiche Mischung aus moderaten Abschnitten, anspruchsvollen Trails und steilen Anstiegen. Das GIBBACHTMASSIV zu Beginn ist fordernd. Hier ist auch ein Abstecher nach Tschechien möglich. Weiterhin liegen

die MTB-Hotspots Sankt Englmar und der MTB Zone Bikepark Geisskopf in Bischofsmais auf der Tour. Kulturelle Highlights wie Burgruinen, Abteien und Klöster säumen die Südroute. Entspannen und erholen kann man in den zahlreichen Berghütten entlang des Weges.

Die Nord-Route führt von Passau nach Furth im Wald und richtet sich am Grenz- und Arberkamm aus. Sie führt durch den ältesten Nationalpark Deutschlands, den Nationalpark Bayerischer Wald, mit seinen spannenden Infozentren und den weitläufigen Tierfreigehegen und durch zwei Naturparke, den Naturpark Bayerischer Wald und den Naturpark Oberer Bayerischer Wald. Kulinarisch verwöhnen die Biker die Wirtshäuser und Berghütten entlang des Weges und auch kulturell ist einiges geboten.

### Info

Auf der Internetseite des Trans Bayerwald finden sich viele nützliche Informationen, wie interaktive Karte, Mountainbike-Tipps, Routenplaner sowie Übernachtungs- und Einkaufsmöglichkeiten entlang der Etappen.

🌐 [www.transbayerwald.de](http://www.transbayerwald.de)

### Nordroute

Passau – Wegscheid:  
🚲 45 km, 1000 hm

Wegscheid – Waldkirchen:  
🚲 47 km, 1200 hm

Waldkirchen – Mitterfirmiansreut:  
🚲 64 km, 1800 hm

Mitterfirmiansreut – Spiegelau:  
🚲 54 km, 1400 hm

Spiegelau – Bayerisch Eisenstein/  
Zwieslerwaldhaus:  
🚲 45 km, 1100 hm

Bayerisch Eisenstein/Zwieslerwaldhaus – Lam:  
🚲 65 km, 1700 hm

Lam – Furth im Wald:  
🚲 42 km, 1100 hm

### Südroute

Furth im Wald – Rötz:  
🚲 48 km, 1100 hm

Rötz – Stamsried:  
🚲 38 km, 1000 hm

Stamsried – Falkenstein:  
🚲 55 km, 1000 hm

Falkenstein – Sankt Englmar:  
🚲 40 km, 1500 hm

Sankt Englmar – Bischofsmais:  
🚲 56 km, 1900 hm

Bischofsmais – Eging am See:  
🚲 62 km, 1700 hm

Eging am See – Passau:  
🚲 36 km, 800 hm



▼ Ein Abenteuer: Bergab...

▶ ... und bergauf

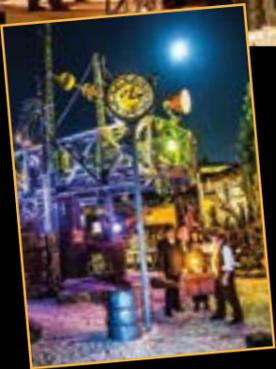
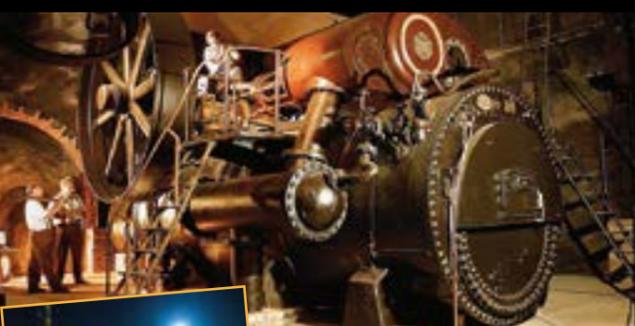
## Wildgarten Furth im Wald



### Mit Unterwasser-Station

Daberger Str. 33 · 93437 Furth im Wald  
Tel. 0 99 73 - 29 33 · Ulrich Stöckerl  
[www.wild-garten.de](http://www.wild-garten.de)

## Erlebniswelt Flederwisch



Größte Dampfmaschine Bayerns  
Entdeckungspfad der Technik  
Der geheimnisvolle Garten

**Wir bauen Abenteuer!**

Rolf Schüler · Am Lagerplatz 5  
93437 Furth im Wald  
Tel. 09 97 3/ 12 29  
[www.flederwisch.de](http://www.flederwisch.de)

## Neukirchen b. Hl. Blut



Klostergarten der Franziskaner  
Dem Hören ein Weg (Klangweg)  
Wallfahrtsmuseum  
[www.wallfahrtsmuseum.de](http://www.wallfahrtsmuseum.de)



Infos/Führungen: Tourist-Info  
93453 Neukirchen b. Hl. Blut  
Tel. 09 94 7/ 94 08 2  
[www.neukirchen.bayern](http://www.neukirchen.bayern)

# TOP Ausflugsziele

Furth im Wald Bayerischer Wald  
Hohenbogenwinkel

*...und noch viel mehr!*



## Der Drachenstich

## NATUR.ERLEBNIS.LAND FURTH IM WALD - HOHENBOGENWINKEL

Einen Drachen in seiner Höhle besuchen und zugleich High-Tech erleben. Die Unterwelt einer Stadt erkunden und danach um einen malerischen See wandern. Durch die Zeit reisen, nachdem man zuvor bereits die heimische Natur aus einer ungewöhnlichen Perspektive erlebt hat. Den Berg bezwingen und ins Tal rauschen. Klänge erwandern und Tradition erleben.  
Gibt's nicht alles auf einmal? Doch!

Das alles bietet das NaturErlebnisLand Furth im Wald-Hohenbogenwinkel, in herrlicher Landschaft gelegen mit unzähligen Freizeitangeboten, kulturellen Highlights und Sehenswürdigkeiten.

Die Drachenstichstadt Furth im Wald ist die Heimat des High-Tech-Drachen „Tradinno“, dem größten vierbeinigen Schreitroboter der Welt. Sein Zuhause hat dieses Wunderwerk in der Drachenhöhle und begeistert dort zigtausend Menschen – auch als Hauptdarsteller beim ältesten deutschen Volksschauspiel, dem Further Drachenstich.

NATUR.ERLEBNIS.LAND  
FURTH IM WALD - HOHENBOGENWINKEL  
Stadtplatz 4 · 93437 Furth im Wald  
Tel. 0 99 73 / 509 - 80 · [tourist@furth.de](mailto:tourist@furth.de)  
[www.bayerischer-wald-ganz-oben.de](http://www.bayerischer-wald-ganz-oben.de)



## Der Drachensee



Naturoase · Kulturplatz  
Freizeitzone · Ausflugsgebiet  
[www.furth-drachensee.de](http://www.furth-drachensee.de)

Tourist-Info Furth im Wald  
Tel. 09973/509-80  
Tourist-Info Eschlkam  
09948/9408-15



## Further Felsengänge

Steigen Sie hinab  
ins Ungewisse –  
erleben Sie Geschichte  
und Geschichten im  
Untergrund von Furth im Wald...



Rolf Schüler · Tel. 09973/ 1229  
[www.flederwisch.de](http://www.flederwisch.de)  
Uli Stöckerl · Tel. 09973/ 2933

## Landestormuseum Heimat · Grenze · Drache



In der Dauerausstellung des Landestormuseums werden die stadtprägenden Themen HEIMAT – GRENZE – DRACHE erlebbar. Vom dazugehörigen historischen Stadtturm aus bietet sich ein fantastischer Rundblick über die Stadt bis hinein ins tschechische Nachbarland und die umliegenden Berge des Bayer- und Böhmerwaldes

[www.landestormuseum.de](http://www.landestormuseum.de)  
Furth im Wald · Tel. 0 99 73 / 509 80

## Drachenhöhle



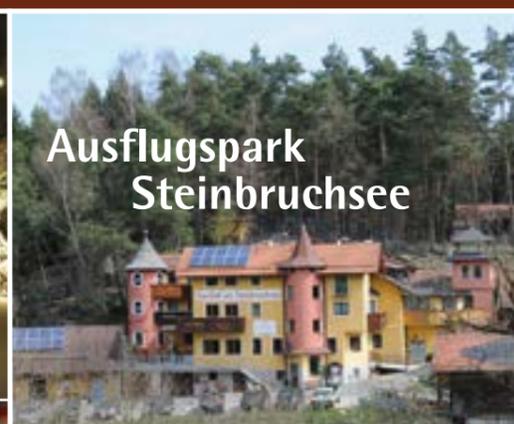
Geschichte des Further Drachen,  
des Festspiels, der Technik und  
das Highlight „Tradinno“.

Geöffnet April-Okt.  
Di-So 10.30-16 Uhr

[www.further-drache.de](http://www.further-drache.de)  
Tel. 0 99 73 / 509 80



## Ausflugspark Steinbruchsee



Wildgehege · Wald-Tiermuseum  
Uhrenmuseum · Bienenhaus  
Hubertuskapelle · Fischzucht  
Spielplatz · Schauaquarium

Familie Deglmann  
Steinbruchweg 10  
93437 Furth im Wald  
Tel. 09 97 3/60 9 · Fax 80 13 34  
[www.steinbruchsee.de](http://www.steinbruchsee.de)



## Freizeitzentrum Hohenbogen



Sommerrodelbahn  
Doppelsesselbahn  
Kinder-Freizeitwelt  
Inline-Skaten-Graskart-Fahren  
Wintersportzentrum

Neukirchen b. Hl. Blut  
Tel. 09947/464  
[www.hohenbogen.de](http://www.hohenbogen.de)



# LAND UND LEUTE KENNENLERNEN

Sehenswürdigkeiten,

Traditionen,

Geschichtliches,

Die Ferienregion im Naturpark Oberer Bayerischer Wald hat eine bewegte Geschichte. Davon zeugen eindrucksvolle Kirchen, Klöster und Schlösser, herrliche Profanbauten und Hammerwerke, Brunnen und Tore. Kulturhistorische und volkskundliche Museen erzählen Spannendes aus der Vergangenheit, Galerien zeitgenössischer Kunst laden zum Besuch ein. Zeugnisse der Geschichte bewahrt auch die Glasstraße, wo man das traditionsreiche Handwerk des Glasmachens und -veredelns erleben kann.

Die Region entdecken – das bedeutet also nicht nur, die schönsten Plätze zu sehen, sondern auch die Menschen und ihre Geschichte kennenzulernen. Zum Beispiel bei einer Stadtführung durch Cham, bei einem Besuch der Further Drachenhöhle, bei der Besichtigung des Grenzland- und Trenckmuseums oder bei einem Ausflug ins böhmische Chodenland.

Cham entdecken: Führung durch die Stadt Cham.

## Die Stadt Cham entdecken

### FÜHRUNGEN FÜR KINDER UND ERWACHSENE

Jeden Tag um 12.05 Uhr erklingt auf dem Glockenspiel des Rathauses die französische Nationalhymne, die „Marseillaise“. Ursprünglich hieß das Lied, geschrieben 1792 von Claude Joseph Rouget de Lisle, „Kriegslied für die Rheinarmee“ und war einem gewissen Nikolaus Graf von Luckner gewidmet. Das ist auch der Grund, warum man die Stadt Cham getrost als heimliche Hauptstadt Frankreichs bezeichnen kann. Denn dieser Nikolaus Graf von Luckner war gebürtiger Chamer. Er verbrachte seine Jugendjahre in der Stadt, bevor er eine große militärische Karriere startete, die ihn an den Hof des französischen Königs brachte und ihm 1791 sogar den Marschallstitel bescherte. Auch im Cham der heutigen Zeit ist Luckner allgegenwärtig, zum Beispiel durch sein Geburtshaus. Auf dem kunstvollen Marktplatzbrunnen ist er als wasserspeiende Statue dargestellt und im gesamten Innenstadtbereich

trifft man gleich auf mehrere lebensgroße Luckner-Figuren mit prächtigen Uniformen. Nicht zuletzt gibt es seit 2015 auch einen eigens für den Helden der Stadt geschaffenen Graf-Luckner-Platz. Doch auch sonst hat die Stadt Cham einiges zu bieten, wie die Gäste bei einer Stadtführung erfahren können. Wie wurde Cham zum Schauplatz des bedeutendsten Antikriegsfilms aller Zeiten? Was hat Trenck der Pandur mit Cham zu tun? Welche Bedeutung hat der Marktplatzbrunnen? Wie kam das Biertor zu seinem Namen? Darüber hinaus bietet die Stadt viele weitere Erlebnis-Führungen an. Im Folgenden ein Überblick.

**LEBEN, LIEBEN, LEIDENSCHAFTEN**  
Treffpunkt 18. Jahrhundert. Zwei Chamer Bürger, zwei besondere Lebenslinien. Zum einen das Schwabenkatherl. Die sitzsame Chamer Bürgerstochter ahnt nicht, dass ihr Schicksal eng ver-

woben ist mit dem eines verwegenen, grausamen Panduren-Obristen, der ihre Heimatstadt heimsuchen wird. Zum anderen der Marschall, den es schon als 15-jährigen Heißsporn in die Ferne zog. Eine großartige militärische Karriere vor Augen. Als Schwabenkatherl und Marschall Graf Luckner schrieben beide Geschichte.

Das Schauspiel spürt den Lebenswegen zweier ganz besonderer Chamer Bürger nach und erzählt von der bitteren Armut in einer geplünderten Stadt.

#### AUF LUCKNERS SPUREN

Eine Stadt- und Ausstellungsführung über Nikolaus Graf Luckner mit Stadtarchivar Timo Bullemer. Nikolaus Luckner wurde vor 300 Jahren in Cham in der Oberpfalz geboren. Seine Lehrer sollen den ungestümen Jungen als „Wildfang“ bezeichnet haben. Dieser „Wildfang“ gehörte zu den wenigen Menschen, denen es gelang, die Standesschranken



Versuche stets ein Stück Himmel  
über deinem Leben festzuhalten.  
Marcel Proust

[www.hotel-birkenhof.de](http://www.hotel-birkenhof.de)

Familie Gmach · Auf der Rast 7 · 93479 Grafenwiesen · Bayerischer Wald  
Tel.: +49 - (0) 99 41/40 04-0 · [info@hotel-birkenhof.de](mailto:info@hotel-birkenhof.de)  
Ferienhotel Birkenhof Johann Gmach KG, AG Rgsb. HRA 6436

#### Willkommen Wohlgefühl

Verbringen Sie traumhafte Tage auf unserem Dachpool-Deck und in der 4.000 qm Wellnesslandschaft.

3 Übernachtungen  
mit Frühstücksbuffet,  
Nachmittagsbuffet und  
Abendmenü/-buffet

477,-  
pro Pers. ab €



- ▲ Kinderführung mit der Magd Lisa
- ▲ Führung in Gebärdensprache und in Leichter Sprache
- ▼ Cham und der Film „Die Brücke“
- ▼ Auf Luckners Spuren

jener Zeit zu überwinden. Aus bürgerlichen Verhältnissen stammend stieg er in den Adel auf. Durch seine militärischen Leistungen brachte es Luckner vom einfachen Soldaten bis zum Marschall von Frankreich. Als seine Popularität den Höhepunkt erreicht hatte, widmet Rouget de Lisle, der Komponist des Kriegsgesangs für die Rheinarmee, sein neues Werk dem Marschall Luckner. Dieser Kriegsgesang ist heute weltbekannt als Marseillaise, die französische Nationalhymne. Deshalb beginnt diese spezielle Stadtführung auch mit dem Glockenspiel am Rathaus, das jeden Tag um 12.05 Uhr die Marseillaise in Cham erklingen lässt. Nach einer Spaziergang durch die Innenstadt auf Luckners Spuren endet die Tour bei der Luckner-Ausstellung im Museum SPUR (ehem. Armenhaus, Schützenstr. 7).

#### KINDERFÜHRUNG MIT DER MAGD LISA

Eine Stadtführung speziell für Kinder. Begleitet von Magd Lisa machen sich die 6- bis 12-Jährigen auf die Suche nach den Geheimnissen rund um die Stadt am Regenbogen. Es wird unter anderem um eine Kirche gehen, bei der lange Zeit der Kirchturm gefehlt hat, um ein Bauwerk, dessen Name noch heute für große Missverständnisse sorgt und vieles mehr.

**CHAM UND DER FILM „DIE BRÜCKE“**  
Inzwischen sind über 60 Jahre vergangen, seitdem Regisseur Bernhard

Wicki den Antikriegsfilm „Die Brücke“ in Cham in Szene setzte. Aus diesem Anlass bietet die Stadt Cham zwei spezielle Führungen zu diesem Thema an, bei dem das Museum SPUR eine tragende Rolle spielt. Das ehemalige Armenhaus befand sich damals mitten im Geschehen der Filmhandlung. Vor dem Gebäude und auf dem gegenüberliegenden Regenufer entstanden viele Szenen, die den Zuschauern drastisch die Schrecken des Krieges vor Augen führten. Stadtarchivar Timo Bullemer besucht bei diesem Rundgang Drehorte bei der heutigen Florian-Geyer-Brücke und im Innenstadtbereich. Stadtführer Andreas Seibold startet die spannende Reise in die Vergangenheit am Kirchplatz. Aufgrund einer möglichen begrenzten Teilnehmerzahl ist eine vorherige Anmeldung für die jeweilige Führung erforderlich.

#### FÜHRUNG IN GEBÄRDEN- UND IN LEICHTER SPRACHE

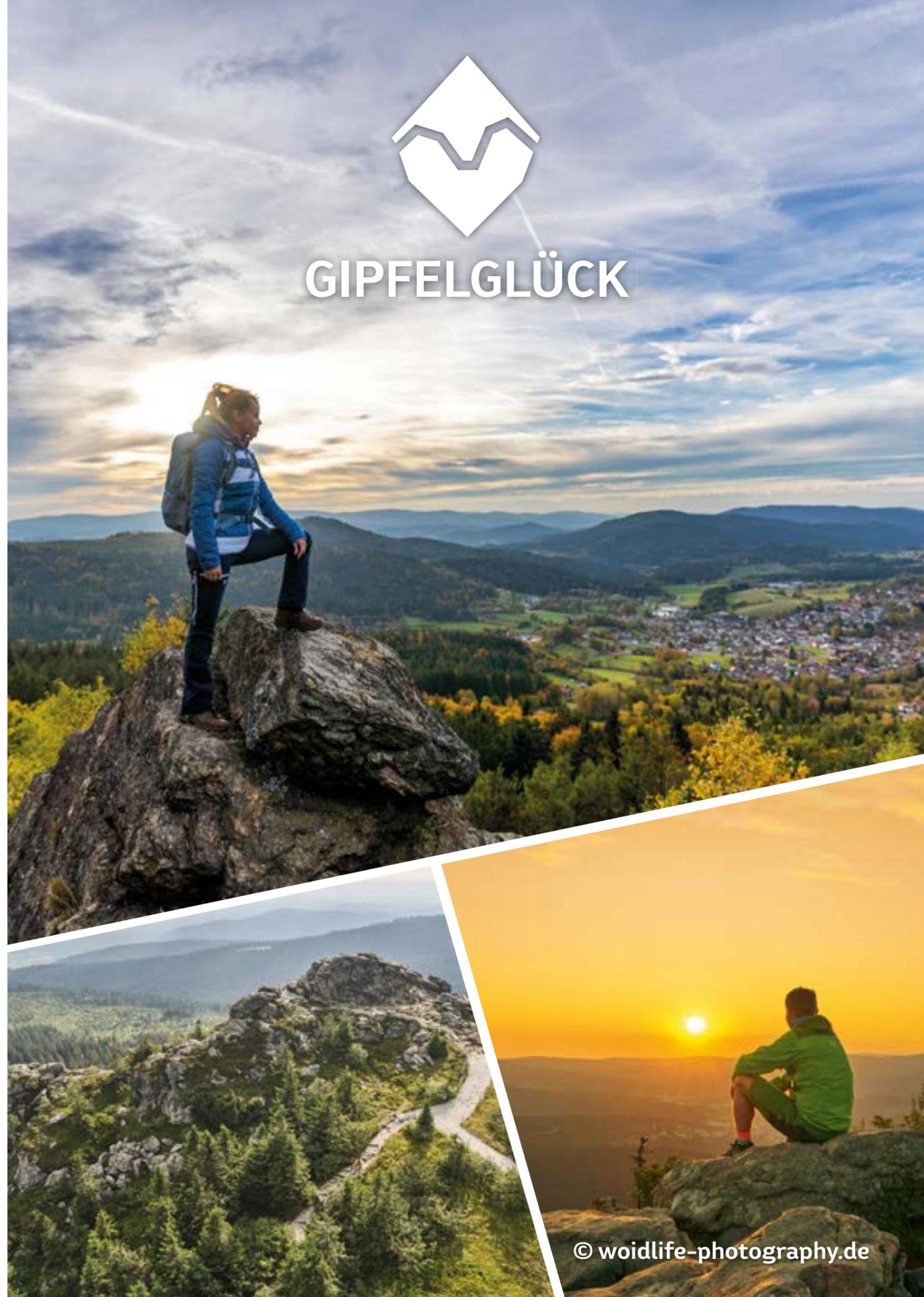
Pia Helml, Kommunikationsassistentin für Hörgeschädigte, lädt ein zu einer spannenden Reise durch die Altstadt von Cham. Die Teilnehmer werden Interessantes und Außergewöhnliches erfahren. Zum Beispiel, warum man täglich um 12.05 Uhr die Marseillaise (französische Nationalhymne) hört oder dass Cham Bühne für einen wichtigen Antikriegsfilm war. Bei dieser Tour lernt man Cham richtig kennen.

#### Info

Die Stadt Cham bietet ein umfangreiches Führungsprogramm an. Die Termine können Sie unserem Kalender entnehmen bzw. bei der Tourist-Info Cham erfahren: Tel. 09971-8579410, [tourist@cham.de](mailto:tourist@cham.de), [www.cham.de](http://www.cham.de)



GIPFELGLÜCK





# Der Further Drache

WER WAGT SICH IN SEINE HÖHLE?

Der „Further Drachenstich“ ist das älteste Volksschauspiel Deutschlands und findet jedes Jahr im August in Furth im Wald statt. Sein Hauptdarsteller, der Further Drache, ist laut Guinness-Buch der Rekorde „der größte vierbeinige Schreitroboter der Welt“. Mit Hilfe modernster Technik und beeindruckender Spezialeffekte wurde ihm Leben eingehaucht. Das faszinierende Monstrum kann Flügel schlagen, Feuer speien, die Gesichtsmimik verändern - wie ein echter Drache - und stellt für den Ritter, der den Drachen erlegen muss, einen gefährlichen, übermächtigen Gegner dar. Hautnah kann man das Untier natürlich beim „Drachenstich“ im August er-

leben. Oder aber schon jetzt in seiner Drachenhöhle auf dem Further Festplatz. Denn ab 1. April sind die Tore der Höhle wieder geöffnet. Bei einem Rundgang erhalten die Besucher Informationen über die Geschichte der Drachen in Furth im Wald, über das Festspiel sowie die Technik des gigantischen Roboters.

Mit den gewaltigen Ausmaßen von 5 Metern Höhe und 16 Metern Länge ist das Untier zu Recht Rekordhalter. Es verfügt über natürliche Bewegungsabläufe, eine ausgefeilte Gesichtsmimik und schleudert meterlange Feuerstöße aus seinem Rachen. Hollywood-Spe-

zialisten, Raumfahrt-Forschung und führende deutsche Roboter-Hersteller haben in einer einmaligen Zusammenarbeit mit hiesigen Firmen den Further Drachen geschaffen, eine weltweit einmalige Sensation.

Bei der Führung „Bewegter Drache“ ist das Fabelwesen in voller Aktion zu erleben. Er schreitet auf die Teilnehmer zu, lächelt sie an und wird zähnefletschend seine Gefährlichkeit zeigen. Und wenn das Ungeheuer anfängt, meterlange Feuerstöße zu spucken, dann heißt es lieber Abstand halten. Die Termine der Führungen können unserem Veranstaltungskalender entnommen werden.



## DER HISTORISCHE HINTERGRUND

„Ein grauenvolles Untier wird sich erheben und Tod und Verwüstung bringen“ - so kündigt eine uralte Prophezeiung. In der Abenddämmerung des Mittelalters, an einem Sonntag im August 1431, wird in Furth im Wald Weltgeschichte geschrieben. Ein mächtiges Heer hat sich hier versammelt, um die abtrünnigen Böhmen, die den Glaubensreformator Jan Hus verehren, vernichtend zu schlagen. Die Schlacht scheint so gut wie gewonnen, denn der Anführer des Kreuzzuges ist kein Geringerer als der mächtige Kardinal Cesarini, ein Abkömmling von Julius Cäsar. Da eröffnet sich überraschend ein Friedensangebot, um diese Schlacht zu verhindern. Eine erstaunliche Lösung, die zugleich den Frieden zwischen den großen Weltreligionen Christentum, Judentum und Islam bringen könnte.

Fortsetzung auf Seite 50.

- ▶ In einer Szene des Festspiels.
- ◀ Der Drache hat seine Höhle verlassen.

Die weltgrößte begehbare  
**ERLEBNIS HOLZKUGEL**  
 am Steinberger See

**SPECIAL-TICKET-PREISE**  
für frühe & späte Besuche!

Preise & Öffnungszeiten, Speisen- & Getränkeangebot online unter:  
[www.dieholzkuugel.de](http://www.dieholzkuugel.de)

**GUTSCHEIN\*** #gB1/22 **IM WERT VON BIS ZU 2,50€**

gegen Vorlage dieses Ausschnitts und in Verbindung mit Erwerb eines Familientickets, gibt es einen Holzmalstift, Flaschenöffner oder eine Souvenir-Holzkuugel ✂

\*Nur gültig mit tagesaktuellem Familienticket. Pro Ticket gibt es ein Geschenk.  
 Nur solange der Vorrat reicht. Betrag nicht auszahlabar. Gültig bis 31.12.2022.

**ADAC**  
Gewinner Tourismuspreis Bayern 2020

inMotion PARK Seenland GmbH • In der Oder 7 • 92449 Steinberg am See • Foto: Der Filmograph Harald Hün



▲ In der Drachenhöhle.

## Info

Mehr über das Volksschauspiel und seinen Drachen erfahren Sie im Internet:

- www.furth.de
- www.bayerischer-wald-ganz-oben.de
- www.drachenstich.de

Doch plötzlich überschlagen sich die Ereignisse: Im Schatten des Krieges erhebt sich jenes grauvolle Untier, das seit Urzeiten durch einen Fluch gebannt war. Nur zwei Menschen können dem Drachen Einhalt gebieten: die

junge Schloscherrin von Furth, in deren Hand nun das Schicksal Tausender liegt, und der furchtlose Ritter Udo, der aber in einem Netz tödlicher Intrigen gefangen ist. Unaufhaltsam wälzt sich der Drache auf die Stadt zu...

# Im Chodenland

## TRADITIONEN, VOLKSMUSIK UND SCHMIERKUCHEN

Das Chodenland zählt zu den schönsten Regionen in Tschechien. Bis heute werden uralte Traditionen gepflegt, beispielsweise der Dialekt und die Trachten. Die Choden bewachten einst die Landesgrenze. Sie wohnten in den elf historischen chodischen Dörfern Postřekov, Klenčí, Chodov, Újezd, Dražnov, Stráž, Tlumačov, Mrákov, Klíčov, Chodská Lhota und Pocinovice. Für ihren Dienst wurden ihnen von den böhmischen Königen Vergünstigungen gewährt. Allerdings waren die Choden auch für ihren eigenwilligen, dickköpfigen Charakter bekannt, der ihnen mitunter zum Verhängnis wurde, wie die Geschichte von Jan Sladký Kozina zeigt, dem Anführer des chodischen Bauernaufstandes Ende des 17. Jahrhunderts. In diesem Kampf für die Rechte der Choden kam es zu Auseinandersetzungen mit dem Grundherrn („Lomikar“). Kozi-

na wurde wegen Rebellion inhaftiert, verurteilt und später in Pilsen hingerichtet.

Das Gebiet teilt sich auf in das „obere“ und das „untere“ Chodenland. Die Gebietsteile unterschieden sich früher vor allem durch die Trachten und Schmierkuchen. Das obere Chodenland war eher das ärmere Gebiet und die Tracht nicht so bunt wie jene des unteren Chodenlandes. Und auch die Kuchen wurden einfacher „geschmiert“, das heißt, die Masse auf dem Teig war einfacher beschaffen.

Zum Chodenland gehört auch die typische Keramik. In der Region gibt es mehrere Hersteller, z. B. in Bořice, Klenčí oder in Koloveč. Traditionell ist auch der Kanevas aus der Weberei in Postřekov. Und was wäre das Chodenland ohne Dudelsackmusik?

### DAS CHODENLANDMUSEUM

Dem Chodenland ist ein eigenes Museum gewidmet: das Chodenlandmuseum im tschechischen Domažlice. Es ist seit 1931 in einem historischen Bau mit Turm aus den 1720er Jahren untergebracht - dort, wo einst eine gotische Burg aus dem 13. Jahrhundert stand. Das Museum ist vor allem bekannt für die Nachstellung einer Choden-Hochzeit, die heute noch mit den ursprünglichen Figurinen zu sehen ist. Während des Zweiten Weltkriegs wurde das Museum geschlossen, zum zweiten Mal dann im Jahr 1991 wegen der Generalsanierung der Chodenburg. Seit 1999 ist die Ausstellung wieder für die Öffentlichkeit zugänglich. Im Rahmen einer Besichtigung kann man auch auf den Burgturm hinauf- oder in den Burgturm hinuntersteigen, wo man ein Lapidarium findet.

**Erlebnis SILBERBERG BODENMAIS**

*Der Ganztages-Ausflug für grenzenlosen Familienspaß*

**Freizeitspaß pur erleben**

Sommer-Tubingbahn

**Faszinierend die Welt unter Tage**

HISTORISCHES Bergwerk

**BEQUEM BERGAUF - RASANT BERGAB**

Sicher bringt Dich die Bergbahn bergauf und mit der Sommerrodelbahn kannst Du spannende und abwechslungsreiche Fahrten ins Tal unternehmen.

Barbarastraße 1 94249 Bodenmais  
Tel. 09924 - 941411 www.silberbergbahn.de

**EINE BERGWERKSFÜHRUNG DAUERT 45 MINUTEN**

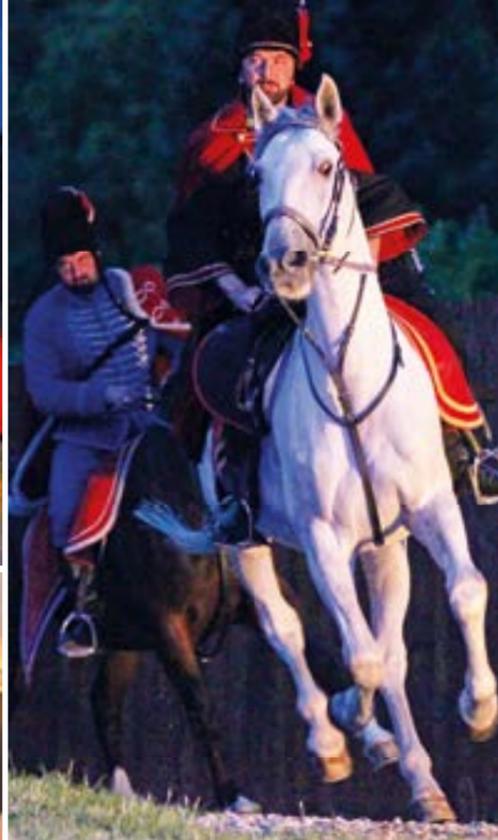
Die Bergwerksführungen finden bei jeder Witterung statt und sind auch mit Kinderwagen und Rollstuhl möglich. Eine warme Jacke wird empfohlen!

Silberberg 28 94249 Bodenmais  
Tel. 09924 - 304 www.silberberg-online.de

Nutzen Sie die Vorteile der aktivCard

- Das Museum gibt Einblicke in das frühere Leben im Chodenland.
- ▲ Die Tracht spielt auch heute eine große Rolle im Chodenland.
- ▼ Der historische Bau, in dem das Chodenlandmuseum beheimatet ist.





▲ **Kostüme, Szenen, Atmosphäre:** Das Festspiel beeindruckt immer wieder aufs Neue.

◀ **Im Grenzland- und Trenckmuseum.**

# Waldmünchen und die Panduren

MUSEUM UND SCHAUSPIEL

## Info

Mehr über Trenck, die Panduren und das historische Schauspiel erfahren Sie im Internet:

www.bayerischer-wald.org/bayerischer-wald-ganz-oben/erleben/kulturland/festspielsommer/trenck-der-pandur

www.waldmuenchen.de

www.trenckfestspiele.de

Franz Freiherr von der Trenck (1711-1749) und seine Panduren verbreiteten während der Zeit des österreichischen Erbfolgekriegs Angst und Schrecken im Bayerischen Wald. Der Anführer kämpfte mit seinem berüchtigten Freikorps von rund 1000 Mann auf der Seite Maria Theresias. Am 9. September 1742 nahm Trenck die Stadt Cham ein und zerstörte sie. Bereits eine Woche später stand er vor Waldmünchen. Der Ort und seine Bürgerschaft wurden letztendlich verschont. Ein Museum und ein Schauspiel erinnern an die Geschichte. Im Jahr 2001 eröffnete die Stadt Waldmünchen im historischen „Schergenhaus“ das Grenzland- und Trenckmuseum. Im zweiten Obergeschoss erfahren die Besucher, warum sich Waldmünchen als „Trenckstadt“ bezeichnet. Die Ausstellung informiert über die Person Franz Freiherr von der Trenck vor dem Hintergrund des österreichischen Erbfolgekriegs. Eine Abteilung geht auf das Trenck-Festspiel ein, das seit 1950 in Waldmünchen stattfindet.

Zum 71. Mal reitet Freiherr Franziskus von der Trenck mit seinen wilden Panduren in diesem Sommer - nach zweijähriger „Coronapause“ - wieder auf

der Freilichtbühne der Stadt Waldmünchen. Einzigartig ist die Dramaturgie in diesem historischen Festspiel, in dem das Jahr 1742 lebendig wird. Der berüchtigte Pandurenführer Oberst Trenck lagert vor den Toren der Stadt und will Waldmünchen stürmen und niederbrennen. Doch die Liebe zur bezaubernden Katharina Schwab hält ihn davon ab, er verschont die Stadt.

Mit großen Reiterszenen, Lagerfeuer unter nächtlichem Himmel, dem Sturm auf die Stadt im Schein lodrender Feuer und der Liebesgeschichte zwischen Kathi und Trenck fasziniert das Schauspiel jährlich tausende Zuschauer. Die über 200 Laienschauspieler sind mit Leib und Seele dem Trenckspiel verfallen und bringen dies in vielen Details zum Ausdruck. Die Wildheit der Panduren, die großartigen Volkszenen, das Lagerleben auf der Bühne, die wilden Reiter oder die betrunkenen Stadtschreiber lassen den Zuschauer Miterleben.

Die neu sanierte, dreiseitig verglaste und überdachte Zuschauertribüne bietet den Besuchern einen sehr guten Blick auf die Bühne. Premiere ist am Samstag, 9. Juli.



AKTIV  
NATÜRLICH  
URSPRÜNGLICH  
VIELFÄLTIG

Der Bayerische Wald ganz oben

Bayern



# WALDMÜNCHNER URLAUBSLAND

Das Waldmünchner Urlaubsländchen im Bayerischen Wald ganz oben ist das perfekte Ziel für einen Urlaub oder Tagesausflug.

Genießen Sie unsere herrliche Natur bei unzähligen Wandertouren, erleben Sie unser Mountainbikegebiet mit 15 traumhaften Touren oder radeln Sie ganz entspannt

entlang des Schwarzachtal-Radwegs. Genuss und Erholung für Jung und Alt sind garantiert!

Weitere Infos bei:

Tourismgemeinschaft Waldmünchner Urlaubsländchen e.V.  
Tel. 09972 30725 | tourist@waldmuenchen.de  
www.bayerischer-wald-ganz-oben.de



Geschichte erleben

## TRENCK DER PANDUR

VOR WALDMÜNCHEN

Termine 2022

FR. 08.07. | SA. 09.07. | SA. 16.07. | SA. 23.07. | DO. 28.07.  
SA. 30.07. | DO. 04.08. | SA. 06.08. | SA. 13.08.

\* Generalprobe, Karten nur an der Abendkasse erhältlich.

Kostenloser Eintritt in das Grenzland- & Trenckmuseum am Festspielabend von 19:30 bis 20:30 Uhr bei Vorlage der Eintrittskarte.

**SIE PLANEN FÜR IHREN BETRIEB, VEREIN ODER MIT IHRER FAMILIE EINEN BESONDEREN AUSFLUG?**

Wir stellen Ihnen gerne ein interessantes Programm zusammen, z.B.

- » gemütliches Abendessen
- » Blick hinter die Kulissen
- » Als Highlight des Tages - die Trenckfestspiele

Weitere Infos & Buchung bei:  
Tourist-Info Waldmünchen | Tel. 09972 30725  
www.trenckfestspiele.de



Für Familien und Erholungssuchende

## ERLEBNISBAD AQUAFIT

» Erlebnisbecken mit Sprudelliegen, Wasserpilz und Schwimmbahnen

» Riesenrutsche mit Zeitmessenanlage

» Kinderbecken

» Solebecken und Salzgrotte

» Wellnessbereich mit finnischer Sauna, Dampfbad, Biosauna, Ruheraum und Saunagarten

» Erlebnisgastronomie | Wechselnde Veranstaltungen

Erlebnisbad AquaFit | Dr.-Matthias-Lechner-Straße 4  
93449 Waldmünchen | Tel. 09972 1394  
www.erlebnisbad-aquafit.de

# VERANSTALTUNGEN UND GEFÜHRTE TOUREN

*Termine im April, Mai und Juni*



Das Veranstaltungsprogramm im Oberen Bayerischen Wald und in Böhmen lässt keine Wünsche offen. Wanderungen durch die herrliche Landschaft des Naturparks Oberer Bayerischer Wald mit einem ortskundigen Führer, ein sportlicher Aufstieg hinauf auf einen Gipfel, abenteuerliche Radtouren, kulturelle Erlebnisse - das Angebot ist umfangreich und vielfältig. Außerdem informieren wir Sie über Ausstellungen, Märkte, Kabarett-Abende, Konzerte, Feste und Feiern. Auf den folgenden Seiten finden Sie einen Überblick über die einzelnen Termine in den Erlebnisorten Cham, im Zellertal, Lamer Winkel sowie in den Regionen Bayerischer Wald-ganz oben und Böhmerwald-Domažlice.

## INFO

Bitte beachten Sie die Hinweise zu den Anmeldemodalitäten und stecken Sie bei grenzüberschreitenden Unternehmungen stets Ihren Ausweis ein.

Bitte beachten Sie die aktuell geltenden Corona-Regeln und eventuell daraus resultierende Programmänderungen!

## „GROTESK!“

AUSSTELLUNG IN FURTH IM WALD

„GROTESKI!“ Ein Kunstthema mit vielen Facetten, spannend und herausfordernd. Ferry Baiertl und Krisztián Kovács setzen diese Aufgabenstellung in verschiedenen Darstellungen und Materialien in professioneller Weise um. Ist bei Krisztián Kovács der menschliche Körper die Basis seiner Arbeiten, treffen bei Ferry Baiertl Mensch und Tier in surrealer, fantastischer Art aufeinander. Beide Künstler vereint jedoch die Faszination der Materialien und der verschiedenen Medien. Bilder und Zeichnungen in Mixed-Media-Technik werden unter Verwendung von Acryl, Graphit, Tusche und bei Kovács vor allem durch den Einsatz von Pigmenten zu farbkraftigen Kunstwerken von hoher Detailkraft.

Die Ausstellung findet im Alten Rathaus statt und ist noch am 2. und 3. April von 14 bis 17 Uhr zu sehen.

► Werke von Ferry Baiertl und Krisztián Kovács im Alten Rathaus in Furth im Wald.



## Aktuell

FURTH IM WALD - ALTES RATHAUS

**Ausstellung.** „GROTESKI!“ mit Werken von Ferry Baiertl und Krisztián Kovács. Zu sehen noch am 2./3. April von 14-17 Uhr.

HOLÝŠOV - HAUS DER GESCHICHTE

**Ausstellung** von Puppen. Dauer von 4. Juni bis 6. September im Haus der Geschichte von Holýšov (Dům dějin Holýšovska).

LOHBERG - BAHNHOF LOHBERGHÜTTE

**Tschu-Tschu-Bahn.** Ab Ostern Fahrten von Lohberg zum Kleinen Arbersee und zurück. Fahrkartenverkauf an der Kasse des Bistros, direkt am Bahnhof der „Kleinen Arberseebahn“. Eine Vorbestellung der Fahrkarten ist nur für Gruppen ab zehn Personen möglich. Fahrplan: [www.wenzl-bodenmais.de](http://www.wenzl-bodenmais.de). Info-Telefon: 09924/7015.

## Dienstags

CHAM - 10.30 UHR, MARKTPLATZBRUNNEN

**Stadtführung.** Cham entdecken. 3 €/ Person (Kinder bis 14 Jahre frei); keine Anmeldung erforderlich. Die Führungen finden ab Mai statt.

WALDMÜNCHEN - 8 UHR, MARKTPLATZ

**Wochenmarkt** mit regionalen Spezialitäten. Dauer bis 12 Uhr.

## Mittwochs

CHAM - 8 UHR, MARKTPLATZ

**Wochenmarkt.** Dauer bis 12 Uhr.



▲ Ab Ostern täglich im Einsatz: die „Tschu-Tschu-Bahn“ zum Kleinen Arbersee.

NEUKIRCHEN B.HL.BLUT - 13-17 UHR, WALLFAHRTSMUSEUM

**Auf der Jagd nach dem Schatz.** Bewaffnet mit Piraten-Kopftuch, Rätselbogen, Schreibunterlage, Lineal und Bleistift begeben sich die Kinder auf die Suche nach dem legendären Schatz, den angeblich Piraten im Museum versteckt haben. Dauer ca. 3/4 Std. Eintritt Wallfahrtsmuseum: Erw. 4 €, Erm. 3 €, Kinder 2 €.

WALDMÜNCHEN - 9.30 UHR, TOURIST-INFO

**Stadtrundgang** durch Waldmünchen. Kostenlos. Anmeldung unter 09972/30725.

**Donnerstags**

**CHAM - 10 UHR, PP HINTER GASTHAUS D´ WASSERWIRTSCHAFT**  
**Stadtspaziergang mit dem vierbeinigen Freund.** Mit Hundetrainer Fred Kerscher. 5 € pro Hund. Anmeldung nicht erforderlich. Info: info@hundeschule-dogtalk.de, 0160/95666700.

**LAM - 10 UHR, PP PANORAMA-PARK**  
**Geführte E-Bike-Tour** im Lamer Winkel. Dauer ca. 3 Stunden. Infos/Anmeldung bei den Touristinfos im Lamer Winkel.

**ZELLERTAL - 16 UHR, BURGSTALL/WEIDENHOF**  
**Pferdekutschfahrt durchs Zellertal.** TP: bei Familie Müller. Anm. bis Mittwoch/15.30 Uhr in den Zellertaler Touristinfos möglich. Ermäßigter Preis für Gäste mit ZellertalCard 10 €, Kinder von 5-10 J. 5 €.

**Freitags**

**NEUKIRCHEN B.HL.BLUT - 13 UHR, TOURIST-INFO**  
**Kinderquiz.** Rätsel für Grundschulkind am Naturlehrpfad.

**Samstags**

**CHAM - 7 UHR, MARKT- ODER KIRCHPLATZ**  
**Bauernmarkt.** Dauer bis 12 Uhr.



▲ Bereit für die Kunden: auf dem Wochenmarkt in Waldmünchen.

▲ Auf der Jagd nach dem Schatz im Wallfahrtsmuseum.

# Further Messe

## LEISTUNGSSCHAU REGIONALER PRODUKTE

Der Messeverein Furth im Wald organisiert dieses Jahr wieder die Further Messe, eine Leistungsschau mit besonderem Ambiente. Dabei stellen leistungsstarke Unternehmen Produkte vor, die in der Region produziert werden. Zusätzlich hat die Messe aber auch eine Brückenfunktion zum Nachbarland Tschechien, denn auch von dort reisen Aussteller an. Auf dem Messe-Außengelände, in der Messe(Fest)halle und im ATT-Ausstellungszentrum bietet der Messeverein auf ca. 22.000 Quadratmetern Fläche den Ausstellern und Besuchern optimale Bedingungen. Die Eröffnung findet am Freitag, 29. April, statt. Letzter Messetag ist Sonntag, 1. Mai. Geöffnet ist täglich von 10 bis 18 Uhr. Alle weiteren Infos unter [www.further-messe.de](http://www.further-messe.de).



► Heuer findet wieder eine Further Messe statt.



**Auf geht's zur kostenlosen Probe unserer Bayerwald-Spezialitäten!**







**Erleben Sie die Wolpertinger-Schau mit den sprechenden Bäumen!**

**Ganzjährig geöffnet!**  
**Öffnungszeiten:**  
 Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 18.00 Uhr  
 Samstag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr  
 In den Monaten Mai - Dezember:  
 jeden Samstag 9.00 Uhr - 16.00 Uhr  
**Aktuelle Öffnungszeiten an Sonn- und Feiertagen entnehmen Sie bitte unserer Homepage.**  
 Frauenauer Str. 80-82 • 94227 Zwiesel • Postfach 1255  
 Tel.: 09922 - 84330 • Fax: 09922 - 843311

**Samstag, 2. April**

**ARRACH - 10 UHR, SEEPARK**  
**Alpaka-Tour.** Leichte Wanderung. Mind. 3 Personen, höchstens 8 Personen. Info/Anmeldung bei Osser Alpakas, 0160/98049666.

**Sonntag, 3. April**

**CHAM - 14 UHR, PP FFW-HAUS UNTERTRAUBEBACH**  
**Naturführung.** Spechte in der Regentalau. Anmeldung: LBV-Zentrum unter 09977/8227. 4 €/ Erwachsene; 1 €/ Kinder; LBV-Mitglieder frei.

**CHAM - 19 UHR, LANGHAUSSAAL**  
**Städtisches Kulturprogramm:** Konzert mit der Schmid/Hofmeier HochTief GmbH („Stradihumpa“). Tickets über OK-Ticket erhältlich.

**Donnerstag, 7. April**

**CHAM - 19.30 UHR, LANGHAUSSAAL**  
**Vortrag.** Nikolaus Luckner - vom „Wildfang“ zum Marschall. Eintritt frei. Anmeldung: KEB Cham, 09971/7138, info@keb-cham.de.

**Freitag, 8. April**

**CHAM - 19 UHR, LANGHAUSSAAL**  
**Rathauskonzert** mit dem „New Piano Trio“. Tickets über OK-Ticket erhältlich.



◀ Naturführung zu den Spechten in der Regentalau.

# JOSKA

## BODENMAIS

Das Glasparadies im Bayerischen Wald



▲ Zum Wasservogelparadies Rötelseeweiher.



▲ Tagesausflug zum Schafhof.

**WALDMÜNCHEN - 14 UHR, MARKTPLATZ**  
**Großer Bauernmarkt** mit regionalen Anbietern und Kinderflohmkt. Dauer bis 18 Uhr.

**Dienstag, 12. April**

**ARRACH - 10 UHR, SEEPARK**  
**Alpaka-Tour.** Leichte Wanderung. Mind. 3 Personen, höchstens 8 Personen. Info/Anmeldung bei Osser Alpakas, 0160/98049666.

**CHAM - 10.30 UHR, MARKTPLATZBRUNNEN**  
**Stadtführung.** Cham entdecken. 3 €/ Person (Kinder bis 14 Jahre frei); keine Anmeldung erforderlich.

**Mittwoch, 13. April**

**CHAM - 10 UHR, SCHÜTZENSTRASSE 14**  
**Tagesausflug** zum Schafhof Perl in Rinchnach. Barrierefrei und inklusiv. 20 €/ Person. Anmeldung: OBA. 09971/2009493, oba@barmherzige-reichenbach.de.

**CHAM - 10.30 UHR, CORDONHAUS**  
**Kinderstadtführung.** Von der Magd und dem Grafen. 3 €/ Kind. Anmeldung: Tourist-Info, 09971/8579410, tourist@cham.de.

**DRACHSELSRIED - 9.30 UHR, TOURISTINFO**  
**Familienwanderung.** Tour Frath-Wolfgangskapelle mit Natur- und Landschaftsführer Hans Wührer. Leichte Tour, Gehzeit ca. 3 Stunden, 6 km, 220 hm. Einkehrmöglichkeit im Gutsgasthof Frath.

**LOHBERG - 14 UHR, TIERPARK**  
**Kreativtag.** Gestalten mit Naturmaterialien. Geeignet für Kinder ab 4 Jahren. Kinder unter 6 Jahren nur mit Begleitung. Anmeldung erforderlich bis zum Vortag, 12 Uhr, 09943/8145. Eintritt + 5 €.

**WALDMÜNCHEN - KERZENFABRIK**  
**Kinderbasteln** in der Kerzenfabrik. Veredeln und Verzieren von Kerzen. Treffpunkt: Gartenstr. 4. Unkostenbeitrag 2,50 € p.P.

**Ostersonntag, 17. April**

**CHAM - 14 UHR, PP RÖTELSEEWIHER, LAICHSTÄTT**  
**Naturführung.** Wasservogelparadies Rötelseeweiher. Kostenfrei; keine Anmeldung erforderlich.

**Ostermontag, 18. April**

**CHAM - 15 UHR, LANGHAUSSAAL**  
**Aufführung.** Die Hühner - Puppenclownerei mit Ei. Tickets über OK-Ticket erhältlich.

**Mittwoch, 20. April**

**CHAM - 10.30 UHR, CORDONHAUS**  
**Kinderstadtführung.** Von der Magd und dem Grafen. 3 €/ Kind. Anmeldung: Tourist-Info, 09971/8579410, tourist@cham.de.

**LOHBERG - 15 UHR, PP LAMBACH**  
**Familienwanderung.** Auf dem Holzweg in Lambach, dem neu gestalteten Erlebnispfad mit Naturpark-Gebietsbetreuerin Anette Lafaire. Gehzeit ca. 1,5 Stunden. Anmeldung bei den Touristinfos im Lamer Winkel (gegen Vorlage der Gästekarte) bis 16 Uhr am Vortag. Mindestteilnehmerzahl 5 Personen. Teilnahme kostenlos.

**LOHBERG - 14 UHR, TIERPARK**  
**Kindernachmittag.** Kindgerechte Führung mit Ziegenfüttern und Spielplatzbesuch. Bitte Brotzeit und Getränk mitbringen. Anmeldung erforderlich bis zum Vortag, 12 Uhr, unter 09943/8145. Eintritt + 5 €. Für Kinder ab 4 Jahren, Kinder unter 6 Jahren nur in Begleitung.

**Freitag, 22. April**

**CHAM - 10 UHR**  
**Naturführung.** Liebeswerben in der Aue. Teilnahme kostenfrei. Anmeldung: Naturpark OBW, 09971/78648.

**WALDMÜNCHEN - 14 UHR, GLASWURZLERL**  
**Perlendrehen** beim Glaswurzerl. Glaskünstlerin Ramona Albers zeigt ihre Werkstatt und wie Glasperlen hergestellt werden. Dauer bis 16 Uhr. Treffpunkt: Bergstr. 24. Kostenlos. Anmeldung unter 09972/90448177.

### Ganzjährige Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 9:30 - 18:00 Uhr  
 Sa.: 9:30 - 17:00 Uhr

**Alle Sonntage und Feiertage**  
**10:00 - 17:00 Uhr geöffnet**

**von Mai - Weihnachten sowie die Oster-, Pfingst- & Weihnachtsfeiertage**

**Glaserlebnispark 365 Tage für Sie geöffnet - Eintritt frei**



**JOSKA Erlebnisrestaurant Café Kristallino**

ganzjährig täglich von 10:00 - 18:00 Uhr geöffnet

## VERANSTALTUNGEN IM APRIL · JUNI

|                                       |                     |   |
|---------------------------------------|---------------------|---|
| <b>Handwerker- &amp; Bastelmarkt</b>  | 24. April 2022      | Es erwartet Sie ein buntes Angebot an Kunsthandwerk aus der Region Bayerischer Wald.  |
| <b>Muttertag</b>                      | 8. Mai 2022         | Unser Rosenkavalier erwartet Sie mit einer Rose, dazu gibt es im Restaurant „Mama's Kuchen“ und ein Muttertagsgewinnspiel.                    |
| <b>1. Oldtimer-Treffen</b>            | 15. Mai 2022        | Liebhaber älterer Autos sehen viele Klassiker bekannter Marken! Oldtimer bis Baujahr 1970 sind "Herzlich Willkommen"! Anmeldung erforderlich! |
| <b>Vatertag • Christi Himmelfahrt</b> | 26. Mai 2022        | Weißwurstessen im JOSKA Biergarten, Besuch der Bayerischen Weißwurstkönigin und Kinderlandtag.  |
| <b>Glasstraßenfest</b>                | 4. - 6. Juni 2022   | Aufgespielt, gsunga und tanzt mit verschiedenen Volksmusikern und Gruppen zu Gast im JOSKA Biergarten in Bodenmais.                           |
| <b>Bierkult</b>                       | 11. & 12. Juni 2022 | Mit verschiedenen, regionalen Brauereien: Hier entdecken Bierliebhaber die Vielfalt der Braukunst im Bayerischen Wald.                        |



Weitere Veranstaltungen und Infos finden Sie unter [www.joska.com](http://www.joska.com).

JOSKA Glasparadies  
Am Moosbach 1

JOSKA Glas Arkaden  
Ortsmitte

94249 Bodenmais  
Tel. 09924 - 779 0

[www.joska.com](http://www.joska.com)

**Sonntag, 24. April**

**CHAM - 19 UHR, LANGHAUSSAAL**  
**Konzert.** Father & Son mit Cello und Gitarre. Tickets über OK-Ticket erhältlich.

**Dienstag, 26. April**

**LOHBERG - 9 UHR, TOURISTINFO**  
**Wanderung.** „Zum Naturkino aufs Zwercheck“. Mittelschwere Tour. Gemeinsame Fahrt mit dem Bus zum Ausgangspunkt Scheibensattel. Aufstieg zum Naturkino/Zwercheck, entlang des Grenzsteig „Künisches Gebirge“, Abstecher zum Aussichtsfelsen „Lohberger Steindl“, Rückweg über Altlohberghütte. Anmeldung/Info bei den Touristinfos im Lamer Winkel.

**Mittwoch, 27. April**

**DRACHSELSRIED - 9.30 UHR, TOURISTINFO**  
**Wasserfalltour** mit Natur- und Landschaftsführer Hans Wührer. Mit Linienbus zum Ausgangspunkt. Mittelschwere Tour, Gehzeit ca. 4 Stunden, 9,5 km, 340 hm. Ab Mooshof wird zum Hochfall gewandert, dem zweithöchsten Wasserfall des Bayerischen Waldes. Hier stürzt das Wasser 7 bis 8 Meter tief in ein fast kreisrundes Wasserbecken. Weiter zum Kaskaden Wasserfall am Hochfallbach und hinauf nach Schareben. Hier besteht Einkehrmöglichkeit in der Berghütte. Teilnahme für Urlaubsgäste mit ZellertalCard und Einheimische (Arnbruck/Drachselsried) kostenlos, sonst 5 €.

**Donnerstag, 28. April**

**CHAM - 14 UHR, FURTHER STRASSE**  
**Erlebnis-Stadtführung.** Mit der Stadt auf Litera-Tour. Tickets über OK-Ticket erhältlich.

**Freitag, 29. April**

**CHAM - 14 UHR, FURTHER STRASSE**  
**Erlebnis-Stadtführung.** Mit der Stadt auf Litera-Tour. Tickets über OK-Ticket erhältlich.

**FURTH IM WALD - MESSEGELEND**  
**Further Messe.** Leistungsschau auf dem Messe-Außengelände, der Messe(Fest)halle und dem ATT-Ausstellungszentrum.

**Samstag, 30. April**

**CHAM - 8 UHR, INNENSTADT**  
**1. Chamer Stadtflohmarkt.** Anmeldung: Tourist-Info, 09971/8579410, tourist@cham.de.

**LOHBERG - 15 UHR, DORFSTADL**  
**Starkbierfest** mit der Musikgruppe „Lederwixxa“.

# Asbachtal-Erlebnisweg

## GEFÜHRTE WANDERUNG IM ZELLERTAL

Mit Natur- und Landschaftsführer Hans Wührer können Wanderfreunde am 11. Mai eine Wanderung auf dem Asbachtal-Erlebnisweg unternehmen. Ausgangspunkt ist die Touristinfo Drachselsried. Gegenüber dem Rathaus, in Richtung Bergener Straße, folgen die Teilnehmer der Markierung Dr 5 (blau) und Dr 64 (rot). Über die Fußgängerbrücke queren sie die Staatsstraße, wenden sich nach rechts und folgen dann der Teerstraße bis Abzweigung „Unterlesmannsried“. Vor der Gabelbrücke weist schon die 1. Informationstafel auf „Natur und Landschaft am Asbach“ hin. Über Unterlesmannsried führt nun die Markierung „gelbe Arnikablüte“ durch den Wald bis zum „Fischersteg“ mit der Informationstafel „Naturnaher Waldbau“. Hier überqueren die Wanderer den Asbach und gehen am Knüppelsteg über ein Feuchtbiotop. Am Ende des Knüppelstegs informiert eine Tafel über „Wiesen und Weiden“. Im direkten Umfeld befindet sich auch die Pumpstation für die Abwasserkläranlage As-



▲ Asbachtal-Erlebnisweg: an den idyllisch liegenden Weiher am Bühlhof.

bach-Grafenried. Über die beiden Stege geht's wieder zurück, weiter auf dem Waldweg Richtung Asbach bis zu einer Holzbrücke. Eine weitere Informationstafel liefert Interessantes über den „Fischotter“. Im weiteren Verlauf des Weges überqueren die Wanderer die Staatsstraße und folgen einem Pfad entlang der Dammkronen des Werkskanals, der zur Stromerzeugung für das Kraftwerk am Asbach dient, bis zu den idyllisch liegenden Weiher am Bühlhof. Zur Ortsmitte von Asbach führt nun ein Stück Teerstraße als Wanderweg. Die Wanderer erreichen das „Hotel

der Bäume“. Gegenüber biegt man an der Informationstafel „Unsere Kulturlandschaft“ wieder in einen Waldweg ein. Nun verläuft der Asbachtal-Erlebnisweg parallel zum Rundwanderweg Dr 59 (rot). Nach ca. 2,5 km wird die Staatsstraße überquert und bald ist Grafenried erreicht. Ab hier entlang des Rundwanderweges Dr 58 (rot), über den Kapellenweg bis zur Gabelbrücke, mit der Informationstafel „Natur und Landschaft am Asbach“, geht es zurück zur Ortsmitte Drachselsried.



### Glasmuseum Frauenau

## Eine Reise mit dem Glas ...

von der Antike bis zur Gegenwart

Das Glasmuseum Frauenau nimmt seine Besucher mit auf eine Reise durch die Kulturgeschichte des Glases von den Anfängen im Zweistromland bis heute. Die Dauerausstellung präsentiert eine stattliche Sammlung einzigartiger Exponate von internationalem Rang, die Abteilung „Glas der Moderne“ zeigt künstlerisches Glas des 20. und 21. Jahrhunderts. Die kulturelle Bedeutung des Glases für die Nachbarländer Bayern und Böhmen nimmt das Museum ebenfalls zum Thema. Neben der Dauerschau präsentiert das Glasmuseum mehrere Sonderausstellungen im Jahr. Die „Cafeteria an den Gläsernen Gärten“ lädt zum Verweilen ein. Nach dem Museumsbesuch bietet sich ein Spaziergang in den Gläsernen Gärten an. Dort beeindruckt über 30 Großskulpturen aus Glas von renommierten Künstlern die BetrachterInnen.



### Glasmuseum Frauenau

Staatliches Museum zur Geschichte der Glaskultur  
 Am Museumspark 1 • 94258 Frauenau • Tel. 09926-941020 • Fax 09926-941028  
 www.glasmuseum-frauenau.de  
 Geöffnet Di.-So. 9-17 Uhr



die Gläsernen Gärten von Frauenau



▲ Grenzland-Wandertag in Furth im Wald.

**Sonntag, 1. Mai**

**FURTH IM WALD - 8 UHR, NATURFREUNDEHÜTTE**  
**52. Grenzland-Wandertag.** Die Strecke führt von der Naturfreundehütte über den Waldkindergarten - Grabitzer Berg - Schindelhöhe - Ränkamer Waldung - Lixenrieder Höhenweg - Bogenbach - Burgstall - Baumfelsrücken - Gschwander Häng - Reisecker Häng - unterer Dachriegelweg - Glaserwiese und zurück. 16 km, Gehzeit 4-4,5 Stunden. Wetterfest Kleidung, trittsichere Schuhe erforderlich. Hunde an die Laufleine nehmen. Teilnahme auf eigene Gefahr. Startzeit: 8-10 Uhr.

**Mittwoch, 4. Mai**

**DRACHSELSRIED - 9.30 UHR, POSCHINGER HÜTTE**  
**Waldbaden** am Schussbach mit Natur- und Landschaftsführerin Margit Schaffer.

**LOHBERG - 12.30 UHR, SEEHÄUSL, KLEINER ARBERSEE**  
**Wanderung.** Der Schatz am Kleinen Arbersee. Mit der Naturpark-Gebietsbetreuerin Anette Lafaire auf Entdeckungstour. Kostenlos. Anmeldung bis zum Vortag in der Touristinfo Lohberg, 09943/941313, tourist@lohberg.de.



**NEUKIRCHEN B.HL.BLUT** - 19.30 UHR, WALLFAHRTSMUSEUM  
**Kultur im Schloss.** „Die Wallfahrer“. Vera Botterbusch liest aus dem 1990 erschienenen Roman von Carl Amery (1922-2005). Anmeldung unter 09947/940821. Eintritt frei.

**WALDMÜNCHEN** - 19 UHR, MARKTPLATZ  
**Eröffnung des Kultursommers** mit der Musikkapelle des TV Waldmünchen.

### Donnerstag, 5. Mai

**ARRACH** - 9 UHR, SEEPARK  
**Streifzug** durch die „Natur-Art-Parks“. Leichte Tour, ca. 3 km. Info/Anmeldung bei den Touristinfos im Lamer Winkel.

**CHAM** - 14 UHR, FURTHER STRASSE  
**Erlebnis-Stadtführung.** Mit der Stadt auf Litera-Tour. Tickets über OK-Ticket erhältlich.

### Freitag, 6. Mai

**CHAM** - 14 UHR, FURTHER STRASSE  
**Erlebnis-Stadtführung.** Mit der Stadt auf Litera-Tour. Tickets über OK-Ticket erhältlich.

**LOHBERG** - 19 UHR, TIERPARK  
**Abendführung.** Mit Tierparkleiterin und Tierärztin Claudia Schuh. Anmeldung erforderlich bis zum Vortag, 12 Uhr, unter 09943/8145. Erwachsene 6 €, Kinder 4 €.

### Samstag, 7. Mai

**CHAM** - 16 UHR, PFAHLSPIELPLATZ, SCHORNDORF  
**Naturführung.** Geheimnisvolle Teufelsmauer. Anmeldung: Naturpark OBW, 09971/78648.

**CHAM** - 19 UHR, KINO/CINE-WORLD-CHAM  
**MET Opera: TURANDOT.** Gesungen auf Italienisch (mit deutschen Untertiteln).

**WALDMÜNCHEN** - 14 UHR, GLASWURZLER  
**Perlendrehen** beim Glaswurzerl. Glaskünstlerin Ramona Albers zeigt ihre Werkstatt und wie Glasperlen hergestellt werden. Dauer bis 16 Uhr. Treffpunkt: Bergstr. 24. Kostenlos. Anmeldung unter 09972/90448177.

### Sonntag, 8. Mai

**CHAM** - 10 UHR, PP RÖTELSEEWIHER BEI LAICHSTÄTT  
**Naturführung.** Naturperlen der Regentaläue. Teilnahme kostenfrei; Anmeldung: Naturpark OBW, 09971/78648.

**CHAM** - 14 UHR, RÖTELSEEWIHER ÖSTL. VON LAICHSTÄTT  
**Naturführung.** Vögel am Gewässer. Anmeldung: LBV-Zentrum, 09977/8227. 4 €/ Erwachsene; 1 €/ Kinder; LBV-Mitglieder frei.

### Dienstag, 10. Mai

**LOHBERG** - 9 UHR, TOURISTINFO  
**Wanderung.** „Übers Lohberger Steindl zum Osser“. Anspruchsvolle Tour. Ca. 10 km. Gehzeit 6 Stunden. Gemeinsame Anfahrt mit dem Bus zum Ausgangspunkt „Altlohberghütte“. Info/Anmeldung bei den Touristinfos im Lamer Winkel.

### Mittwoch, 11. Mai

**ARRACH** - 9.30 UHR, TOURISTINFO  
**Kräuterführung** mit Kräuterpädagogin Monika Eckl. Leichte Tour, ca. 1 km. Infos/Anmeldung in den Touristinfos im Lamer Winkel.

**DRACHSELSRIED** - 9.30 UHR, TOURIST-INFO  
**Asbachtal-Erlebnispfad** mit Natur- und Landschaftsführer Hans Wührer.

**CHAM** - 19.30 UHR, STADTHALLE  
**Konzert.** Kastelruther Spatzen. Tickets über go-konzerte erhältlich.

➤ Führung zu den Naturperlen in der Regentaläue.

◀ Wandern in Waldmünchen.

▲ Über die Dreharbeiten des Films „Die Brücke“.

➤ Erlebniswanderung auf dem Sagenweg.

**LOHBERG** - 12.30 UHR, SEEHÄUSL, KLEINER ARBERSEE  
**Wanderung.** Der Schatz am Kleinen Arbersee. Mit der Naturpark-Gebietsbetreuerin Anette Lafaire auf Entdeckungstour. Kostenlos. Anmeldung bis zum Vortag in der Touristinfo Lohberg, 09943/941313, tourist@lohberg.de.

**NEUKIRCHEN B.HL.BLUT** - 19.30 UHR, WALLFAHRTSMUSEUM  
**Kultur im Schloss.** „Auf dem Jakobsweg – Von der Moldau bis zur Donau“. Lichtbildvortrag mit Josef Altmann, Pilgerberater. Anmeldung unter 09947/940821. Eintritt frei.

**WALDMÜNCHEN** - 19 UHR, MARKTPLATZ  
**Kultursommer** mit der „4 FUN Schmankerlmsi“.

### Donnerstag, 12. Mai

**ARRACH** - 10 UHR, SEEPARK  
**Wanderung** durch das Arracher Moor mit Moorquiz. Leichte Tour, ca. 1 km. Info/Anmeldung in den Touristinfos im Lamer Winkel.

### Freitag, 13. Mai

**ARRACH** - 9 UHR, SEEPARK  
**Streifzug** durch die „Natur-Art-Parks“. Leichte Tour, ca. 3 km. Info/Anmeldung bei den Touristinfos im Lamer Winkel.

**CHAM** - 19 UHR, LANGHAUSSAAL  
**Konzert.** Susi Raith & die Spießer. Tickets über OK-Ticket erhältlich.

**WALDMÜNCHEN** - 14 UHR, MARKTPLATZ  
**Großer Bauernmarkt** mit regionalen Anbietern und Kinderflohmarkt. Dauer bis 18 Uhr.

### Samstag, 14. Mai

**CHAM** - 10.30 UHR, MARKTPLATZBRUNNEN  
**Stadtführung.** Cham entdecken. 3€/ Person (Kinder bis 14 Jahre frei); keine Anmeldung erforderlich.

**WALDMÜNCHEN** - 9 UHR, MARKTPLATZ  
**Saisoneroöffnungswanderung:** Anlässlich des Jubiläums 15 Jahre Goldsteig Wanderung auf der Tagesetappe von Herzogau nach Furth. Länge: 17 km, reine Gehzeit ca. 6 Std. Bustransfer nach Herzogau und zurück inklusive. Kostenlos. Anmeldung unter 09972/30725.

### Sonntag, 15. Mai

**CHAM** - 14 UHR, SCHÜTZENSTRASSE 7  
**Führung.** Cham und Der Film „Die Brücke“. Zur Erinnerung an die Dreharbeiten im Jahr 1959. Kostenfrei. Anmeldung: Stadtarchiv, 09971/8579380.

**CHAM** - 17 UHR, KATZBERGER STRASSE 23  
**Waldbaden** auf dem Besinnungsweg. 9 €/ Person. Anmeldung: Doris Schmid, 09974/902993, dodo.schmid@t-online.de.

**CHAM** - 19 UHR, LANGHAUSSAAL  
**Aufführung.** „Da kloa Prinz – auf Boarisch“. Tickets über OK-Ticket erhältlich.

**LOHBERG** - 10 UHR, PP REISBACHBRÜCKE SOMMERAU  
**Maiwanderung.** Am Sollerbach entlang, zum Wasserfall und Kleinen Arbersee. Kostenlos. Anmeldung: Touristinfo Lohberg, 09943/9413-13, bis Freitag (12 Uhr).

**TIEFENBACH** - 10 UHR, KLÖPPELSTUBE  
**Tag der offenen Tür** in der Klöppelstube Tiefenbach, Hauptstr. 23. Dauer bis 18 Uhr.

### Dienstag, 17. Mai

**LOHBERG** - 10 UHR TIERPARK  
**Wanderung.** „Lohberger Natur-Schmankerl-Weg“ mit Brotzeit am „Schwarzauer Haus“. Mittelschwere Tour. Ca. 8 km. Info/Anmeldung in den Touristinfos im Lamer Winkel.



**WaldWipfelWeg • Waldturm**  
Barrierefrei bis in 52 m Höhe • traumhafte Aussicht

**NaturErlebnisPfad**

Mitmach-Stationen: Erleben, Lernen & Begreifen



**Optische Phänomene**

Spannender Pfad + Höhle – Auge sei wachsam!



**Wald-Gaststube**

Gaststube • Sonnenterrasse • Riesenspielparadies



**Haus am Kopf**

Erinnerungsfotos mit absoluter Lach-Garantie

Bayernweit einzigartig



**2x  
Freizeit  
SPASS**

# SANKT ENGLMAR IM BAYERISCHEN WALD

## D'RODELBAHN ST. ENGLMAR

**EINTRITT  
FREI**

### Das voglwuide Freizeitland!

Längste Achterbahn Bayerns,  
Sommerrodelbahnen, Wasser-  
Reifenrutsche, Motorik-Wiese,

Erlebnis-Turm (Abenteurgolf,  
Megarutschen, Flying-Fox), Riesen-  
Holzkugelbahn, Indoorhalle u.v.m.

[www.sommerrodeln.de](http://www.sommerrodeln.de)



**Mittwoch, 18. Mai**

**DRACHSELSRIED - PP POSCHINGER HÜTTE**

**Ins tiefe Schussbachtal.** „NatUrWald-Runde“ mit dem Gebietsbetreuer für die Arberregion, Johannes Matt anlässlich „55 Jahre Naturpark“. Dauer ca. 5 Stunden. Kostenlos. Geeignet für Familien. Anmeldung bis 17.5./12 Uhr bei den Touristinfos Arnbruck oder Drachselsried, 09945-94 10 16.

**LAM - 10 UHR, PP LAMBACH**

**Wanderung.** Auf Schmugglerpfaden zum Osser. Anspruchsvolle Tour, ca. 13 km. Infos/Anmeldung bei den Touristinfos im Lamer Winkel.

**LOHBERG - 12.30 UHR, SEEHÄUSL, KLEINER ARBERSEE**

**Wanderung.** Der Schatz am Kleinen Arbersee. Mit der Naturpark-Gebietsbetreuerin Anette Lafaire auf Entdeckungstour. Kostenlos. Anmeldung bis zum Vortag in der Touristinfo Lohberg, 09943/941313, tourist@lohberg.de.

**WALDMÜNCHEN - 9.30 UHR,  
WANDERPARKPLATZ VOITHENBERGHÜTTE**

**Geführte Wanderung** durch das „vergessene Tal“. Dauer bis 13 Uhr. Kostenlos. Anmeldung unter 09972/30725.

**WALDMÜNCHEN - 19 UHR, MARKTPLATZ**

**Kultursommer** mit „De kloane Blossmusik“.

**Donnerstag, 19. Mai**

**ARRACH - 9.30 UHR, BAHNHOF**

**Wanderung.** Zu den Türmen am Hohenbogen. Anspruchsvolle Tour, ca. 18 km. Zugfahrt zum Watzlsteg. Von dort aus beginnt der Aufstieg zu den ehemaligen Nato-Türmen. Infos/Anmeldung bei den Touristinfos im Lamer Winkel.

**CHAM - 19 UHR, SPITALGARTEN**

**Erlebnisstadtführung.** Leben, Lieben, Leidenschaften 2.0. Tickets über OK-Ticket erhältlich.

**Freitag, 20. Mai**

**WALDMÜNCHEN - 14 UHR, GLASWURZERL**

**Perlendrehen** beim Glaswurzerl. Glaskünstlerin Ramona Albers zeigt ihre Werkstatt und wie Glasperlen hergestellt werden. Dauer bis 16 Uhr. Treffpunkt: Bergstr. 24. Kostenlos. Anmeldung unter 09972/90448177.

**Samstag, 21. Mai**

**CHAM - 17 UHR, KLOSTERKIRCHE MARIA HILF**

**Kinderkonzert.** Auszug aus Haydns Schöpfung. Tickets über OK-Ticket erhältlich.

**CHAM - 18 UHR, STADTHALLE**

**Konzert.** „Sašo Avsenik und seine Oberkriener“. Tickets über go-konzerte erhältlich.

**CHAM - 19 UHR, KINO/CINE-WORLD-CHAM**

**MET Opera: LUCIA DI LAMMERMOOR.** Gesungen auf Italienisch (mit deutschen Untertiteln).

**CHAM - 20 UHR, KLOSTERKIRCHE MARIA HILF**

**Konzert.** Lehra und Mehra: „Die Schöpfung“ zum Jubiläum. Tickets über OK-Ticket erhältlich.



▲ Waldbaden auf dem Besinnungsweg

▲ Zu den Vögeln am Rötelseeweiher

**CHAM - 20.30 UHR, PFAHLSPIELPLATZ, SCHORNDORF**

**Naturführung.** Die Teufelsmauer bei Nacht. Teilnahme kostenfrei. Anmeldung: Naturpark OBW, 09971/78648.

**LAM - UHRZEIT BEI ANMELDUNG, PP SATTEL**

**Sonnenaufgangswanderung** zum Großen Osser. Mittelschwere Tour, ca. 5 km. Infos/Anmeldung bei den Touristinfos im Lamer Winkel.

**Sonntag, 22. Mai**

**CHAM - 17 UHR, KLOSTERKIRCHE MARIA HILF**

**Konzert.** Lehra und Mehra: „Die Schöpfung“ zum Jubiläum. Tickets über OK-Ticket erhältlich. Montag, 23. Mai

**CHAM - 19 UHR, SPITALGARTEN**

**Erlebnisstadtführung.** Leben, Lieben, Leidenschaften 2.0. Tickets über OK-Ticket erhältlich.

**Dienstag, 24. Mai**

**LOHBERG - 9 UHR, TOURISTINFO**

**Wanderung.** „Zum Naturkino aufs Zwercheck“. Mittelschwere Tour. Gemeinsame Fahrt mit dem Bus zum Ausgangspunkt Scheibensattel. Aufstieg zum Naturkino/Zwercheck, entlang des Grenzsteig „Künisches Gebirge“, Abstecher zum Aussichtsfelsen „Lohberger Steindl“, Rückweg über Altlohberghütte. Anmeldung/Info bei den Touristinfos im Lamer Winkel.

**Mittwoch, 25. Mai**

**CHAM - 9.30 UHR, KATZBERGER STRASSE 23**  
**Waldbaden** auf dem Besinnungsweg. 9 €/ Person. Anmeldung: Doris Schmid, 09974/902993, dodo.schmid@t-online.de.

**LOHBERG - 12.30 UHR, SEEHÄUSL, KLEINER ARBERSEE**  
**Wanderung.** Der Schatz am Kleinen Arbersee. Mit der Naturpark-Gebietsbetreuerin Anette Lafaire auf Entdeckungstour. Kostenlos. Anmeldung bis zum Vortag in der Touristinfo Lohberg, 09943/941313, tourist@lohberg.de.



**NEUKIRCHEN B.HL.BLUT - 19.30 UHR, WALLFAHRTSMUSEUM**  
**Kultur im Schloss.** „Romantische Raritäten“. Klassikkonzert mit Florian Simeth, Klarinette, und Elisabeth Amberger, Klavier. Anmeldung unter 09947/940821. Eintritt frei.

**WALDMÜNCHEN - 10 UHR, TOURIST-INFO**  
**Geführte Wanderung.** „Auf den Spuren der Panduren“. Dauer bis 14.30 Uhr. Kostenlos. Anmeldung unter 09972/30725.

**WALDMÜNCHEN - 19 UHR, MARKTPLATZ**  
**Kultursommer** mit dem „Akkordeonklub Furth im Wald“.

**Freitag, 27. Mai**

**NEUKIRCHEN B.HL.BLUT - 10.45 UHR, TALSTATION DER HOHENBOGENBAHN**

**Erlebniswanderung.** Sagenweg Hohenbogen. Mit Naturparkranger Christoph über den Sagenweg hinauf zum Schönblick (Einkehrmöglichkeit). Dauer ca. 4 Std. TP: 1. Tafel des Sagenweges an der Talstation der Hohenbogenbahn. Teilnahme kostenlos. Anm. erforderlich in der Tourist-Information, 09947/940821 bis 12 Uhr des Vortages.

**Samstag, 28. Mai**

**CHAM - 8.30 UHR, GEWERBEPARK CHAMMÜNSTER NORD C 5**  
**Geführte Motorradtour.** Oberer Bayerischer Wald - Tschechien. 50 €/ Fahrer, 25 €/ Sozius. Anmeldung: Markus Bergbauer, 0152 25642259, markusbergbauer@web.de.

**CHAM - 10.30 UHR, MARKTPLATZBRUNNEN**  
**Stadtführung.** Cham entdecken. 3€/ Person (Kinder bis 14 Jahre frei); keine Anmeldung erforderlich.

**WALDMÜNCHEN - 14 UHR, BERGSTÜBERL ALTHÜTTE**  
**Eröffnung der Radelseason** mit den Radelguides aus Waldmünchen und Furth im Wald. 3 geführte MTB-Touren mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden. Dauer: ca. 2-2,5 Std.

**Sonntag, 29. Mai**

**CHAM - 8.30 UHR, MARKTPLATZ**  
**Geführte Motorradtour.** Unterer Bayerischer Wald - Sumava. 40 €/ Fahrer, 20 €/ Sozius. Anmeldung: Markus Bergbauer, 0152 25642259, markusbergbauer@web.de.

**CHAM - 14 UHR, PARKPLATZ FLORIAN-GEYER-BRÜCKE**  
**Geführte Wanderung:** Auf den Spuren der Panduren. 3€/ Person (Kinder bis 14 Jahre frei). Anmeldung: Tourist-Info, 09971/8579410, tourist@cham.de.

**CHAM - 16 UHR, STADTHALLE**  
**Konzert.** Amigos - 50 Jahre Jubiläumstour. Tickets über eventim erhältlich.

- Geführte Motorradtouren ohne Grenzen.
- ◀ In der Chamer Stadthalle finden regelmäßig Konzerte statt.

# 300 Jahre Graf Luckner

## THEMENWOCHENE ENDE UND MALWETTBEWERB

Der wohl berühmteste Sohn der Stadt Cham, Nikolaus Graf von Luckner, feiert 2022 seinen 300. Geburtstag. Seine Heimatstadt widmet dem ehemaligen Marschall von Frankreich eine Veranstaltungsreihe. Höhepunkt im Jubiläumsjahr wird das Themenwochenende (24. bis 26. Juni) in der Innenstadt sein, wenn der Graf – gemeinsam mit Franziskus von der Trenck und seinen wilden Panduren – zu einer spannenden Zeitreise ins 18. Jahrhundert einlädt. Der Titel des Wochenendes: „1742: Cham in Flammen – Der Trenck vorm Tor!“

Das Programm beginnt am Freitagabend, wenn Luckner, Trenck und die Panduren in die Stadt einziehen, und endet am Sonntagabend mit dem Konzert „Corvus Corax – die Könige der

Spielleute“ (näheres zu den einzelnen Programmpunkten im Veranstaltungskalender auf den folgenden Seiten).

Im Rahmen des Jubiläumsjahres veranstaltet die Chamer Tourist-Info von April bis Dezember einen Malwettbewerb. Sei es ein Porträt des berühmten Marschalls von Frankreich oder eine Zeichnung vom kleinen Nikolaus Luckner, der im Wirtshaus seines Vaters den spannenden Reiseberichten der Gäste lauscht - eingereicht werden dürfen alle Kunstwerke, die den gebürtigen Chamer abbilden. Teilnehmen dürfen Künstler im Alter bis zu 10 Jahren. Bei Abgabe des fertigen Bildes in der Tourist-Info warten tolle Sofortgewinne. Zusätzlich werden an jedem Monatsende die drei allerschönsten



Bilder ausgewählt und mit tollen Preisen prämiert. Die jungen Maler der Gewinnerbilder werden von der Tourist-Info benachrichtigt. Auf geht's – an die Farben, fertig, los!

**Mittwoch, 1. Juni**

**LOHBERG - 12.30 UHR, SEEHÄUSL, KLEINER ARBERSEE**  
**Wanderung.** Der Schatz am Kleinen Arbersee. Mit der Naturpark-Gebietsbetreuerin Anette Lafaire auf Entdeckungstour. Kostenlos. Anmeldung bis zum Vortag in der Touristinfo Lohberg, 09943/941313, tourist@lohberg.de.

**NEUKIRCHEN B.HL.BLUT - 19.30 UHR, WALLFAHRTSMUSEUMS**  
**Kultur im Schloss.** „Bootleg Twins. Songs from the Past and Today“ mit Mario Spelthan, Gitarre, und Wolfgang Iden, Mundharmonika, im Schlosshof. Eintritt frei.

▼ Kultur im Schloss mit Mario Spelthan, Gitarre, und Wolfgang Iden.



**Donnerstag, 2. Juni**

**ARRACH - 10 UHR, SEEPARK**  
**Wanderung** durch das Arracher Moor mit Moorquiz. Leichte Tour, ca. 1 km. Info/Anmeldung in den Touristinfos im Lamer Winkel.

**CHAM - 19 UHR, SPITALGARTEN**  
**Erlebnisstadtführung.** Leben, Lieben, Leidenschaften 2.0. Tickets über OK-Ticket erhältlich.

**WALDMÜNCHEN - 10 UHR, TOURIST-INFO**  
**Geführte MTB-Tour:** Bleschenberg. Länge: 28 km, mittelschwer, 500 Höhenmeter. Kostenlos. Anmeldung unter 09972/30725.

▼ Erlebnisstadtführung: Leben, Lieben, Leidenschaften 2.0.





► Konzerte in der Reithalle Světce (Heiligen) bei Tachov.

**WALDMÜNCHEN - 10 UHR, TOURIST-INFO**

**Geführte MTB-Tour:** Eixendorfer-See-Runde. Länge: 55 km, schwer, 600 Höhenmeter. Kostenlos. Anmeldung unter 09972/30725.

**Freitag, 3. Juni**

**LOHBERG - 19 UHR, TIERPARK**

**Abendführung.** Mit Tierparkleiterin und Tierärztin Claudia Schuh. Anmeldung erforderlich bis zum Vortag, 12 Uhr, unter 09943/8145. Erwachsene 6 €, Kinder 4 €.

**Samstag, 4. Juni**

**CHAM - 10.30 UHR, MARKTPLATZBRUNNEN**

**Stadtführung.** Cham entdecken. 3€/ Person (Kinder bis 14 Jahre frei); keine Anmeldung erforderlich.

**CHAM - 13 UHR, MARKTPLATZBRUNNEN**

**Stadtrundgang in leichter Sprache.** 1-3 Personen. 40 €/ Führung (ab 4 Personen 10 €/ Führung). Anmeldung: Tourist-Info, 09971/8579410, tourist@cham.de.

**CHAM - 16 UHR, STADTHALLE**

**Musical.** „Bibi Blocksberg! – Alles wie verhext“. Tickets über OK-Ticket erhältlich.

**CHAM - 19 UHR, KINO/CINE-WORLD-CHAM**

**MET Opera: HAMLET.** Gesungen auf Englisch (mit deutschen Untertiteln).

**Pfingstsonntag, 5. Juni**

**CHAM - 14 UHR, PP RÖTELSEEWIHER BEI LAICHSTÄTT**

**Naturführung.** Dem Schwarzhalstaucher auf der Spur. Kostenfrei; keine Anmeldung erforderlich.

**TACHOV**

**Tachauer Heimatfest** in der geschichtsträchtigen Kreisstadt in der Region Pilsen.

**TACHOV - 15 UHR, REITHALLE SVĚTCE**

**Musikfestspiele „Dveře jízdárny dokořán“.** Konzert mit Václav Hudeček und Martin Hroch (Meistergeige und Cembalo).

**WALDMÜNCHEN - 8 UHR, FEUERWEHRHAUS**

**Hallenfest** der FFW Waldmünchen. Schmankerl, Mittagstisch, Feuerwehrauto besichtigen, Rundfahrten, Kaffee und Kuchen, zünftige Musik. Dauer bis 18 Uhr.

**Pfingstmontag, 6. Juni**

**TACHOV**

**Tachauer Heimatfest** in der geschichtsträchtigen Kreisstadt in der Region Pilsen.

**WALDMÜNCHEN - 18 UHR, FEUERWEHRHAUS**

**Hallenfest** der FFW Waldmünchen. Dauer bis 22 Uhr.

**Dienstag, 7. Juni**

**ARRACH - 10 UHR, SEEPARK**

**Alpaka-Tour.** Leichte Wanderung. Mind. 3 Personen, höchstens 8 Personen. Info/Anmeldung bei Osser Alpakas, 0160/98049666.

**LOHBERG - 9 UHR, TOURISTINFO**

**Wanderung.** „Übers Lohberger Steindl zum Osser“. Anspruchsvolle Tour. Ca. 10 km. Gehzeit 6 Stunden. Gemeinsame Anfahrt mit dem Bus zum Ausgangspunkt „Altlohberghütte“. Info/Anmeldung bei den Touristinfos im Lamer Winkel.

**NEUKIRCHEN B.HL.BLUT**

**Geführte Wanderung.** Ein Stück auf dem Ostbayerischen Jakobsweg. Mit Pilgerberater Josef Altmann. Start mit Busfahrt nach Eschlkam. Info und Anmeldung in der Tourist-Info, 09947/940821, am Vortag.



ATTRAKTIONEN

NATUR

GENUSS



### Mittwoch, 8. Juni

**CHAM - 10.30 UHR, CORDONHAUS**  
**Kinderstadtführung.** Von der Magd und dem Grafen. 3 €/ Kind. Anmeldung: Tourist-Info, 09971/8579410, tourist@cham.de.

**CHAM - 15.30 UHR, BAHNHOFSTRASSE 11**  
**Naturführung.** Von heimlichen Stadtbewohnern und alten Bäumen. Teilnahme kostenfrei. Anmeldung: Naturpark OBW, 09971/78648.

**LAM - 8.50 UHR, TOURISTINFO**  
**Wanderung.** An einem Tag über acht Tausender. Kammwanderung vom Eck bis zum Großen Arber. Anspruchsvolle Tour, ca. 20 km. Infos/Anmeldung bei den Touristinfos im Lamer Winkel.

**LOHBERG - 12.30 UHR, SEEHÄUSL, KLEINER ARBERSEE**  
**Wanderung.** Der Schatz am Kleinen Arbersee. Mit der Naturpark-Gebietsbetreuerin Anette Lafaire auf Entdeckungstour. Kostenlos. Anmeldung bis zum Vortag in der Touristinfo Lohberg, 09943/941313, tourist@lohberg.de.

**LOHBERG - 14 UHR, TIERPARK**  
**Kreativtag.** Gestalten mit Naturmaterialien. Geeignet für Kinder ab 4 Jahren. Kinder unter 6 Jahren nur mit Begleitung. Anmeldung erforderlich bis zum Vortag, 12 Uhr, 09943/8145. Eintritt + 5 €.

**NEUKIRCHEN B.HL.BLUT - 19.30 UHR, WALLFAHRTSMUSEUM**  
**Kultur im Schloss.** „De kloane Blossmuse“. Blasmusik vom Feinsten im Schlosshof. Eintritt frei.

**WALDMÜNCHEN - 10 UHR, PP WALDCAFE, PERLHÜTTE**  
**Geführte Wanderung.** Antonius-Wanderung. Dauer bis 14.30 Uhr. Kostenlos. Anmeldung unter 09972/30725.

### Donnerstag, 9. Juni

**CHAM - 10 UHR, BAHNHOFSTRASSE 11**  
**Naturführung.** Geheimnisvolle Teufelsmauer. Teilnahme kostenfrei. Anmeldung: Naturpark OBW, 09971/78648.

**CHAM - 10 UHR, SCHÜTZENSTRASSE 14**  
**Tagesausflug.** Kloster Oberalteich. Barrierefrei und inklusiv. 20 €/ Person. Anmeldung: OBA, 09971/2009493, oba@barmherzige-reichenbach.de.

**WALDMÜNCHEN - 10 UHR, TOURIST-INFO**  
**Geführte Fahrrad-Tour.** Schwarzachtal. Länge: 38 km, leicht, 400 Höhenmeter. Kostenlos. Anmeldung unter 09972/30725.

**WALDMÜNCHEN - 10 UHR, TOURIST-INFO**  
**Geführte MTB-Tour.** Roßhof-Eschlmais. Länge: 35 km, mittelschwer, 700 Höhenmeter. Kostenlos. Anmeldung unter 09972/30725.

**WALDMÜNCHEN - 10 UHR, ENGLMANNSTRASSE 1**  
**Stoffdruckkurs für Kinder.** Vorgewaschene Sachen, die man bedrucken will, können mitgebracht werden. Treffpunkt bei Sibylle Nagler. Unkostenbeitrag 5 € + evtl. Material. Anmeldung unter 09975/904124 oder 0157/30334644.

**WALDMÜNCHEN - 14 UHR, GLASWURZLER**  
**Perlendrehen** beim Glaswurzerl. Glaskünstlerin Ramona Albers zeigt ihre Werkstatt und wie Glasperlen hergestellt werden. Dauer bis 16 Uhr. Treffpunkt: Bergstr. 24. Kostenlos. Anmeldung unter 09972/90448177.

- „De kloane Blossmuse“ in Neukirchen b.Hl.Blut.
- ◀ Von heimlichen Stadtbewohnern und alten Bäumen.
- ◀ Tierische Begegnungen bei der Radltour durch die Regentaläue.

- ▲ Friedrich Nietzsche-Wanderung.
- Drachenseefest in Furth im Wald.

### Freitag, 10. Juni

**KDYNĚ - 19 UHR, SPORSHALLE**  
**Konzert.** Pilsner Philharmonie & Václav Hudeček im Konzertsaal.

**WALDMÜNCHEN - 14 UHR, MARKTPLATZ**  
**Großer Bauernmarkt** mit regionalen Anbietern und Kinderflohmarkt. Dauer bis 18 Uhr.

### Samstag, 11. Juni

**CHAM - 10 UHR, JANAHOFFER STR. 5**  
**Radltour** durch die Regentaläue. Teilnahme kostenfrei. Anmeldung: Naturpark OBW, 09971/7864.

**CHAM - 10.30 UHR, MARKTPLATZBRUNNEN**  
**Stadtführung.** Cham entdecken. 3€/ Person (Kinder bis 14 Jahre frei); keine Anmeldung erforderlich.

**CHAM - 14 UHR, SCHÜTZENSTRASSE 7**  
**Führung.** Cham und Der Film „Die Brücke“. Zur Erinnerung an die Dreharbeiten im Jahr 1959. Kostenlos. Anmeldung: Stadtarchiv, 09971/8579380.

**FURTH IM WALD - 13 UHR**  
**Drachenseefest** mit Spiel und Spaß am, auf und im Wasser für Jung und Alt. Mit Jugendolympiade, Sautrogrennen, Kanurennen und Funballs. Bewirtung mit selbstgemachten Kuchen und Grillspezialitäten.

**WALDMÜNCHEN - 9.30 UHR**  
**Geführte Wanderung.** Durch das Lixenrieder Felsenlabyrinth zum Kirschbaumriegel. Treffpunkt: am höchsten Punkt der Panoramastraße zwischen Waldmünchen und Furth im Wald, am Abzweig zur Dachriegelhütte. Kostenlos. Anmeldung unter 09972/90448177.

### Sonntag, 12. Juni

**CHAM - 10.30 UHR, PARKPLATZ ZISSLERKREUZ CHAMMÜNSTER**  
**Friedrich Nietzsche-Wanderung** mit Bernhard Setzwein. 20 €/ Person. Anmeldung: VHS Cham, 09971/85010.

**CHAM - 17 UHR, KATZBERGER STRASSE 23**  
**Waldbaden** auf dem Besinnungsweg. 9 €/ Person. Anmeldung: Doris Schmid, 09974/902993, dodo.schmid@t-online.de.

**FURTH IM WALD - 18 UHR**  
**Drachenseefest** mit Spiel und Spaß am, auf und im Wasser für Jung und Alt. Mit Jugendolympiade, Sautrogrennen, Kanurennen und Funballs. Bewirtung mit selbstgemachten Kuchen und Grillspezialitäten. Vormittags Festgottesdienst am See.

### Montag, 13. Juni

**LAM - 19.30 UHR, TOURISTINFO**  
**Familienwanderung.** Spaziergang auf dem „sagenhaften Rundweg“. Mehr über Hexen, Drachen, Raunächte und den Osserriesen. Leichte Tour, ca. 5 km. Infos/Anmeldung bei den Touristinfos im Lamer Winkel.

### Dienstag, 14. Juni

**NEUKIRCHEN B.HL.BLUT**  
**Geführte Wanderung.** Ein Stück auf dem Ostbayerischen Jakobsweg. Mit Pilgerberater Josef Altmann. Start mit Busfahrt nach Eschlkam. Info und Anmeldung in der Tourist-Info, 09947/940821, am Vortag.



▲ Auf den Spuren der Panduren. ▼ Kultur im Schloss „Blues & Beyond“. ▼ Ein Stück auf dem Ostbayerischen Jakobsweg.

**WALDMÜNCHEN** - 12.45 UHR, PP BADESTELLE PERLSEE  
**Naturforschertag.** Perlsee - Wald - Wiese - Wasser. Mit dem Naturparkranger auf Entdeckertour unterwegs. Dauer bis 16.30 Uhr. Anmeldung beim Naturpark Oberer Bayerischer Wald, 09971/78646.

### Mittwoch, 15. Juni

**CHAM** - 10.30 UHR, CORDONHAUS  
**Kinderstadtführung.** Von der Magd und dem Grafen. 3 €/ Kind. Anmeldung: Tourist-Info, 09971/8579410, tourist@cham.de.

**LAM** - 8.40 UHR, TOURISTINFO  
**Wanderung.** Diesseits und jenseits der bayerisch-böhmischen Grenze. Von Bayerisch Eisenstein über Schwellhäusl und dem Grenzübergang Ferdinandsthal-Debrník nach Böhmisch Eisenstein. Anfahrt mit dem Bus. Mittelschwere Tour, ca. 16 km. Infos/Anmeldung in den Touristinfos im Lamer Winkel.

**LOHBERG** - 15 UHR, PP LAMBACH  
**Familienwanderung.** Auf dem Holzweg in Lambach, dem neu gestalteten Erlebnispfad mit Naturpark-Gebietsbetreuerin Anette Lafaire. Gehzeit ca. 1,5 Stunden. Anmeldung bei den Touristinfos im Lamer Winkel (gegen Vorlage der Gästekarte) bis 16 Uhr am Vortag. Mindestteilnehmerzahl 5 Personen. Teilnahme kostenlos.

**LOHBERG** - 14 UHR, TIERPARK  
**Kindernachmittag.** Kindgerechte Führung mit Ziegenfüttern und Spielplatzbesuch. Bitte Brotzeit und Getränk mitbringen. Anmeldung erforderlich bis zum Vortag, 12 Uhr, unter 09943/8145. Eintritt + 5 €. Für Kinder ab 4 Jahren, Kinder unter 6 Jahren nur in Begleitung.

**NEUKIRCHEN B.HL.BLUT** - 19.30 UHR, WALLFAHRTSMUSEUM  
**Kultur im Schloss.** Bayerischer Abend mit dem Trachtenverein D'Eckstoana, der Blaskapelle Sepp Köppl und dem Jugendblasorchester Roding (Vorband). Eintritt frei.

**WALDMÜNCHEN** - 9 UHR, PP BERGGASTHOF GIBACHT  
**Geführte Wanderung.** Glasrundwanderweg am Gibacht.

**WALDMÜNCHEN** - KERZENFABRIK  
**Kinderbasteln** in der Kerzenfabrik. Veredeln und Verzieren von Kerzen. Treffpunkt: Gartenstr. 4. Unkostenbeitrag 2,50 € p.P.

**WALDMÜNCHEN** - 14 UHR, FEUERWEHRHAUS, LEISSSTRASSE  
**„Wenn ich groß bin, werd´ ich Feuerwehrmann.“** Besuch bei der FFW Waldmünchen. Reinschauen - staunen - mitmachen.

**WALDMÜNCHEN** - 19 UHR, MARKTPLATZ  
**Kultursommer** mit der Gruppe „Hollerstauern Brass“.

### Donnerstag, 16. Juni

**ARRACH** - 10 UHR, SEEPARK  
**Wanderung** durch das Arracher Moor mit Moorquiz. Leichte Tour, ca. 1 km. Info/Anmeldung in den Touristinfos im Lamer Winkel.

**WALDMÜNCHEN** - 10 UHR, TOURIST-INFO  
**Geführte MTB-Tour.** Zwirnzell. Länge: 24 km, leicht, 450 Höhenmeter. Kostenlos. Anmeldung unter 09972/30725.

**WALDMÜNCHEN** - 10 UHR, TOURIST-INFO  
**Geführte MTB-Tour** zu den verschwundenen Dörfern, grenzüberschreitend. Länge: 50 km, mittelschwer, 700 Höhenmeter. Kostenlos. Anmeldung unter 09972/30725.

**WALDMÜNCHEN** - 12.45 UHR, PP BADESTELLE SILBERSEE-TREFFELSTEIN  
**Naturforschertag.** Silbersee - Wald - Wiese - Wasser. Mit dem Naturparkranger auf Entdeckertour unterwegs. Dauer bis 16.30 Uhr. Anmeldung beim Naturpark Oberer Bayerischer Wald, 09971/78646.

### Freitag, 17. Juni

**WALDMÜNCHEN** - 14 UHR, GLASWURZLER  
**Perlendreher** beim Glaswurzerl. Glaskünstlerin Ramona Albers zeigt ihre Werkstatt und wie Glasperlen hergestellt werden. Dauer bis 16 Uhr. Treffpunkt: Bergstr. 24. Kostenlos. Anmeldung unter 09972/90448177.

### Sonntag, 19. Juni

**CHAM** - 14 UHR, PARKPLATZ FLORIAN-GEYER-BRÜCKE  
**Geführte Wanderung:** Auf den Spuren der Panduren. 3€/ Person (Kinder bis 14 Jahre frei). Anmeldung: Tourist-Info, 09971/8579410, tourist@cham.de.

### Dienstag, 21. Juni

**CHAM** - 20 UHR, STADTHALLE  
**Kabarett.** Günter Grünwald: „Definitiv vielleicht“. Tickets über OK-Ticket erhältlich.

**LOHBERG** - 9 UHR, TOURISTINFO  
**Wanderung.** „Zum Naturkino aufs Zwercheck“. Mittelschwere Tour. Gemeinsame Fahrt mit dem Bus zum Ausgangspunkt Scheibensattel. Aufstieg zum Naturkino/Zwercheck, entlang des Grenzsteig „Künisches Gebirge“, Abstecher zum Aussichtsfelsen „Lohberger Steindl“, Rückweg über Altloherghütte. Anmeldung/Info bei den Touristinfos im Lamer Winkel.

**NEUKIRCHEN B.HL.BLUT**  
**Geführte Wanderung.** Ein Stück auf dem Ostbayerischen Jakobsweg. Mit Pilgerberater Josef Altmann. Start mit Busfahrt nach Eschlkam. Info und Anmeldung in der Tourist-Info, 09947/940821, am Vortag.

### Mittwoch, 22. Juni

**CHAM** - 9.30 UHR, KATZBERGER STRASSE 23  
**Waldbaden** auf dem Besinnungsweg. 9 €/ Person. Anmeldung: Doris Schmid, 09974/902993, dodo.schmid@t-online.de.

**NEUKIRCHEN B.HL.BLUT** - 19.30 UHR, WALLFAHRTSMUSEUM  
**Kultur im Schloss.** „Blues & Beyond“. Konzert im Schlosshof mit dem Münchner Hubert Hofherr und dem Steiermarker Sir Oliver Mally. Eintritt frei.

**WALDMÜNCHEN** - 19 UHR, MARKTPLATZ  
**Kultursommer** mit den „Perlhütter Musikanten“.

### Donnerstag, 23. Juni

**ARRACH** - 9.30 UHR, BAHNHOF  
**Wanderung.** Zu den Türmen am Hohenbogen. Anspruchsvolle Tour, ca. 18 km. Zugfahrt zum Watzlsteg. Von dort aus beginnt der Aufstieg zu den ehemaligen Nato-Türmen. Infos/Anmeldung bei den Touristinfos im Lamer Winkel.

**WALDMÜNCHEN** - 10 UHR, TOURIST-INFO  
**Geführte MTB-Tour.** Kuglhof. Länge: 38 km, schwer, 800 Höhenmeter. Kostenlos. Anmeldung unter 09972/30725.

**WALDMÜNCHEN** - 10 UHR, TOURIST-INFO  
**Geführte Fahrrad-Tour.** Chamland. Länge: 30 km, leicht, 250 Höhenmeter. Kostenlos. Anmeldung unter 09972/30725.

### Freitag, 24. Juni

**CHAM** - 19.30 UHR, MARKTPLATZ  
**300 Jahre Graf Luckner.** Themenwochenende „1742: Cham in Flammen - Der Trenck vorm Tor!“ Das Programm: 19.30 Uhr Luckner, Trenck und die Panduren ziehen ein; 20.15 Uhr offizielle Eröffnung; 20.30 Uhr musikalische Zeitreise mit dem Chor Lehra und Mehra, dem Ensemble ChamSax und Texten zur Person Luckners; 22.15 Uhr Überfall der Panduren.



haus-Foyer), 10.30- 13.30 Uhr Chamer Musiksommer („De kloane Blosmuse“), 12.05 Uhr Glockenspiel am Rathausurm (Luckner erzählt die Geschichte „seiner“ Marseillaise), 13.30 Uhr Grundschüler spielen einen Ausschnitt aus dem Theaterstück „Mit Luckner unterwegs“, das am 12. bis 14. Juli in der Stadthalle gezeigt wird; 14, 16 und 18 Uhr Bühnenszenen aus dem Trenck-Festspiel und den Chamer Stadtführungen, angekündigt von Fanfarenbläsern; 19 Uhr Partyband Nirwana.

### Sonntag, 26. Juni

**CHAM - 10 UHR, MARKTPLATZ**

**300 Jahre Graf Luckner.** Themenwochenende „1742: Cham in Flammen - Der Trenck vorm Tor!“ Das Programm: Pandurenlager; 10 - 17 Uhr verkaufsoffener Sonntag, 10 - 17 Uhr „Handwerk Anno dazumal - Markt zum Kaufen und Schauen“ (Kirchplatz St. Jakob und Rathaus-Foyer); 12.05 Uhr Glockenspiel am Rathausurm (Luckner erzählt die Geschichte „seiner“ Marseillaise), 13 Uhr Grundschüler spielen einen Ausschnitt aus dem Theaterstück „Mit Luckner unterwegs“, das am 12. bis 14. Juli in der Stadthalle gezeigt wird; 14 und 16 Uhr Bühnenszenen aus dem Trenck-Festspiel und den Chamer Stadtführungen, angekündigt von Fanfarenbläsern; 20 Uhr Konzert „Corvus Corax - die Könige der Spielleute“ im L.A. Cham Live Style Café (Tickets unter [www.okticket.de](http://www.okticket.de)); Kampf- und Feuershow der Gruppe Agones Panduri.

**TACHOV - 15 UHR, SVĚTCE REITHALLE**

**Musikfestspiele „Dvě jízdní dokořán“.** Konzert mit dem „Czech Saxo Quartet“ und David Eben und „KrisKrosKvintet“ (Saxofon, Gesang und Beatbox).

### Dienstag, 28. Juni

**NEUKIRCHEN B.HL.BLUT**

**Geführte Wanderung.** Ein Stück auf dem Ostbayerischen Jakobsweg. Mit Pilgerberater Josef Altmann. Start mit Busfahrt nach Eschlkam. Info und Anmeldung in der Tourist-Info, 09947/940821, am Vortag.

### Mittwoch, 29. Juni

**LAM - 8.50 UHR, TOURISTINFO**

**Wanderung.** An einem Tag über acht Tausender. Kammwanderung vom Eck bis zum Großen Arber. Anspruchsvolle Tour, ca. 20 km. Infos/Anmeldung bei den Touristinfos im Lamer Winkel.

**NEUKIRCHEN B.HL.BLUT - 19.30 UHR, WALLFAHRTSMUSEUM**

**Kultur im Schloss.** „Organic Combo“. Jazz-Blues-Bossa mit Alexandra Fischer, Ludwig Bergner und Chris Zelter im Schlosshof. Eintritt frei.

### Donnerstag, 30. Juni

**WALDMÜNCHEN - 10 UHR, TOURIST-INFO**

**Geführte MTB-Tour.** Vom Perlsee zum Silbersee. Länge: 37 km, leicht, 400 Höhenmeter. Kostenlos. Anmeldung unter 09972/30725.

**WALDMÜNCHEN - 10 UHR, TOURIST-INFO**

**Geführte MTB-Tour.** Domažlice. Länge: 85 km, schwer, 1000 Höhenmeter. Kostenlos. Anmeldung unter 09972/30725.

▲ Geführte Mountainbike-Touren in Waldmünchen.

▲ Kultur im Schloss: „Organic Combo“.

### Samstag, 25. Juni

**CHAM - 10.30 UHR, MARKTPLATZBRUNNEN**

**Stadtführung.** Cham entdecken. 3 €/ Person (Kinder bis 14 Jahre frei); keine Anmeldung erforderlich.

**CHAM - 10 UHR, MARKTPLATZ**

**300 Jahre Graf Luckner.** Themenwochenende „1742: Cham in Flammen - Der Trenck vorm Tor!“ Das Programm: Pandurenlager, 10 - 17 Uhr „Handwerk Anno dazumal - Markt zum Kaufen und Schauen“ (Kirchplatz St. Jakob und Rat-



**LIEBL** Seit 1935

Spezialitäten Brennerei  
Whisky Destillerie



# DESTILLIERT AUS LEIDENSCHAFT

150 Produkte aus eigener Herstellung (Edelobstbrände, Edelobstgeiste, Gin, Rum, Whisky, Liköre)

✦ Distillery of the Year & World Class Distillery beim World Spirits Award

✦ Edelbrenner des Jahres 2012 / 2015 / 2016 / 2018 / 2021 bei der Destillata

✦ 3x Staatsehrenpreisträger in Gold

✦ Destillatverkostung



Besuchen Sie unseren Onlineshop:  
[www.brennerei-liebl.de](http://www.brennerei-liebl.de)





WILD UNSERE NATUR. ECHT UNSER GESCHMACK.



## Genussempfehlung für den Frühling!

Wilde Wälder, einzigartige Pflanzenwelt und saftige Wiesen, das ist die GOLDSTEIG Wald- & Bauernregion vom Bayerwald bis zum Böhmerwald. Das schmeckt man in allen GOLDSTEIG Käsespezialitäten – im milchigen Mozzarella, im nussig-feinen Emmentaler, im aromatisch-milden Almdammer und im Protinella mit viel Protein und wenig Kalorien. Mehr entdecken auf [www.goldsteig.bayern](http://www.goldsteig.bayern)

Ohne Anwendung  
von Glyphosat  
Ohne Gentechnik

